

Morgen-Ausgabe.

Wiesbadener Tagblatt.

49. Jahrgang.

Verlag: Langgasse 27.

Anzeigen-Preis:

erscheint in zwei Ausgaben, einer Abend- und einer Morgen-Ausgabe. — Bezugs-Preis: 50 Pfennig monatlich für beide Ausgaben zusammen. — Der Bezug kann jederzeit begonnen und im Verlag, bei der Post und den Ausgabestellen bestellt werden.

Die einspaltige Petitzeile für locale Anzeigen 15 Pfg. für auswärtige Anzeigen 25 Pfg. — Reclamen die Petitzeile für Wiesbaden 50 Pfg. für Auswärts 75 Pfg. — Bei Wiederholungen Preis-Ermäßigung.

12,500 Abonnenten.

No. 438.

Bezirks-Fernsprecher No. 52.

Donnerstag, den 20. September.

Bezirks-Fernsprecher No. 52.

1894.

Ausstellung dekorativer Stoffmalereien von Frauenhand

10760

im großen Saal der Victor'schen Kunstanstalt, Taunusstraße 13, Entresol.

Hente Donnerstag vorletzter Tag bei freiem Eintritt.

10-1

und

3-7 Uhr.

10-1
und
3-7 Uhr.

Ausverkauf

von

Juwelen, Gold- und Silberwaaren

wegen Umzug nach Langgasse 50, Ecke Kranzplatz.

Von jetzt bis 1. October gebe meine sämtlichen Waaren mit **10 %**, alle Silberwaaren mit **20 %**

Rabatt ab.

Vorteilhafte Gelegenheit, wirklich reelle Waaren außerordentlich billig einzukaufen.

8596

Louis Stemmler, Juwelier.

bis 1. October noch Goldgasse 2.

Gummi-Betteinlagen

für Kranke, Wöchnerinnen und Kinder

in grösster Auswahl

zu äusserst billigen Preisen.

A. Stoss,

Central-Sanitäts-Magazin, Taunusstr. 2b, Block'sches Haus.

Vogelfutter

in 40 Sorten, extra gereinigt.

Keine Handelswaare.

Ameiseneier

J. G. Mollath, Samenhandlung,

7. Mauritiusplatz 7.

täglich frisch.

422

August Weygandt,

Langgasse 8.

Specialität:

Hemden nach Maass.

Eigene Fabrikation.

8915

Birnen

per Pfd. 6 Pf., Leseäpfel per Kumpf 18 Pf. zu verkaufen Schlichterstraße 12. 9651

219

Bekanntmachung.

Dienstag, den 25. d. M., Vormittags 11 Uhr, wollen die Erben der **Wilhelm von Robert** Eheleute ihr an der Kapellenstraße 37 hier belegenes Besitztum, bestehend aus einem dreistöckigen Wohnhaus mit Thurmbau und 20 a 14,25 qm Gebäudeläche und Garten in dem Rathhaus, Zimmer No. 55, Erbtheilung halber versteigern lassen. F 309

Wiesbaden, den 14. September 1894.

Der Oberbürgermeister.
J. L.: **Körner.**

Synagogenplätze.

Für die hohen Feiertage können Plätze in unserer Synagoge an hier weilende Fremde überlassen werden.

Anmeldungen werden auf unserem Gemeindebüro, Emserstraße 4a, Part., täglich Vormittags von 8^{1/2}—11 Uhr entgegengenommen. F 270

Der Vorstand der israelit. Cultusgemeinde.
Simon Hess.

Gesellschaft für Verbreitung von Volksbildung.

Zweigverein Wiesbaden.

Der Unterricht in der Fortbildungsschule für Mädchen: Correspondenz, Buchführung, Rechnen, Wechsellehre, findet von **Donnerstag, den 20. d. M.,** ab jeden Montag und **Donnerstag** im Zimmer No. 11 der Mädchenschule auf dem Schulberg statt. 10712

Der Vorstand.

Gesellschaft für Verbreitung von Volksbildung.

Zweigverein Wiesbaden.

Die Stick- und Näh-Schule beginnt wieder **Donnerstag, 20. September,** in der Mädchen-Schule auf dem Schulberg. Das Schulgeld beträgt für das Halbjahr 2 Mark und wird Unbemittelten auf Ansuchen erlassen. Anmeldungen sind bei **Frl. Tietze, Victor'sche Schule, Taunusstraße 13,** zu machen. 10780

! Haar-Feind!

Entfernt jeden häßlichen Haartwuchs im Gesicht und auf den Armen schnell, sicher und ganz unschädlich. Per Fl. 3 Mark in der 10135
Part.-Gblg. von **W. Sulzbach, Spiegelgasse 8.**

Auf Hofgut Geisberg

werden Bestellungen auf edles Tafelobst das Pfd. zu 10 und 20 Pf. und Weintrauben d. Pfd. 80 Pf., mit Karte erbeten. Besichtigung steht jederzeit frei.

Bekanntmachung.

Donnerstag, den 20. September 1894
Vormittags 10 Uhr, werden auf dem links hinter der Gasfabrik hier belegenen Lagerplätze

eine große Anzahl Thonröhren, als: Bogenauszweige, Uebergangstücke, Syphon, Aufsteigende Röhren, als: Muffen, Schachtel- und Kellerröhren, Ein- und Spundbohrer, Abortröhren, 1 Decimalwaage m. Gewicht, 1 Schiebkarren, 175 compl. Fettfänge, 60 gr. und 60 H. Sinkkasten u. d. m., sowie

Freitag, den 21. September 1894,
Vormittags 10 u. Nachmittags 2^{1/2} Uhr, im Hause **Nicolasstraße 27, Ecke der Albrechtstraße** dahier,

ca. 56 div. Dosen, 6 Herde, div. Gußeisentheile, 1 Zeichen, sowie Büreautisch, Copierpresse, Stehschreibpult, sodann: 1 Büffel, 1 Garnitur (Sopha und 5 Sessel in rothem Plüsch), 2 Trümeaux, 1 Verticow, 1 Ledersopha, 1 Spiegel m. Trümeaux, 1 Schreibschreibtisch, 1 Waschkommode m. Marmorplatte, 1 Nähmaschine, 2 Nachtschränken u. Marmorplatte, 1 Regulator, 1 gr. viereck. Tisch, 1 Console, 2 gr. Teppiche, 1 stummer Dienentisch, 1 Plüsch- u. 1 Ledersessel, 1 Doppel-, 1 Vauze und 1 Spieltisch, 1 Staffelei, div. Nippjaden, Lampen, 1 Wand- und 1 Weckeruhr, 1 Wolfbettvorlage, 1 Standuhr (Marmor), div. Fenstervorhänge mit Zubehör, 1 silb. Theeservice, 1 Glasbowle, div. Wandteller, 1 Christbaum, Bücherreal, 5 Stahlstiche, Bronzeteller, Holzsäulen, 1 Figur aus Guß u. A. m.

öffentlich zwangsweise gegen Baarzahlung versteigert.

Die Gegenstände können an den Versteigerungstagen von 8 Uhr ab besichtigt werden. 1013

Die Versteigerung findet bestimmt statt.

Wiesbaden, den 18. September 1894.

Wollenhaupt,
Gerichtsvollzieher.

Officier, 9 Wtr. lang, bill. bei **L. Debus, Moonstr. 7.**

Gemälde - Auction

zu Wiesbaden.

Heute **Donnerstag, den 20. September,** und **Freitag, den 21. September,** Vorm. von 11—1 Uhr, versteigere ich wegen vollständiger Aufgabe, sowie wegen Räumung der Ausstellung

21. Webergasse 21

sämtliche vorhandene Delgemälde, worunter Werke von Prof. A. Achenbach, Prof. Ludwig Munthe, Prof. Pio Ricci, Prof. E. Zampighi, Julius Adam, A. Rasmussen, E. Meissner, A. Normann, A. Askevold, Fr. Lange, J. u. C. F. Deiker, K. Hellmeyer, J. E. Geiser, O. Kirberg, Prof. E. Giachi, kaiserlich russischer Hofmaler, A. Bredow, Prof. W. Wirkner u. v. A. öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung. F 384

F. Küpper, Maler aus Düsseldorf.

Die Versteigerung findet bestimmt statt.



Grosse Lotterie

des unter dem Allerh. Protektorate Ihrer Maj. der Kaiserin und Königin Augusta Victoria stehenden Vaterl. Frauen-Hilfs-Verein vom F 89

Rothen Kreuz.

Ziehung 24. October

ferner alle 1 Mk. Loose zu beziehen durch die alleinige Generalagentur

Lud. Müller & Co.

in Berlin, Schlossplatz 7.

Hamburg — München — Nürnberg — Schwerin,
ausserdem in den durch Plakate kenntlichen Verkaufsstellen.

Porto und Liste 30 Pf.

Neueste Stoffe und Modelle!

Den Empfang der modernsten **deutschen, englischen und französischen Herbst- und Winter-Stoffe** für Paletots, Anzüge und Hosen beehren uns ergebenst anzuzeigen. 10578

Anfertigung nach Maass unter Garantie guten Sitzes und tadelloser Arbeit.

Reelle und prompte Bedienung. Mässige Preise.

Gebrüder Süß, am Kranzplatz.

Marienburg

Pferde-Lotterie.

Ziehung: 27. September 1894.
1900 Gewinne, darunter

8 Equipagen
106 Pferde.

Loose à 1 M., Porto u. Liste 20 Pf.

empfiehlt und versendet auch unter Nachnahme oder gegen Briefmarken das General-Debit

Carl Heintze, Berlin W., Unter d. Linden 3.
(Hotel Royal.)

Geld-Lotterie.

Ziehung: 18. u. 19. October 1894.
3372 Gewinne, darunter

90,000 Mark.
30,000 Mark.

Loose à 3 M., Porto u. Liste 30 Pf.

Hauptagentur für Wiesbaden:
Nassauische Lotterie-Bank,
Inhaber Zietzold, Langgasse 51.

Für M. 10,40 versende franco 5 Pferdeloose und 2 Geldloose mit Listen.

W. Kuhnert's Schwabentod.

Einziges Radikalmittel gegen Staterlaken (sogenannte Schwaben).

Vollständige Vertilgung innerhalb 3 Tagen garantiert. 10488

Nach dem Streuen des Pulvers verschwindet das Ungeziefer, ohne sich jemals wieder zu zeigen. — Erfinder und alleiniger Fabrikant
W. Kuhnert, Droguist, Bonn a. Rh. — Zu haben in Packeten à 30 Pf., 60 Pf. u. 1 Mk. bei Oscar Siebert, Launusstraße,
Willy Graefe, Webergasse 37, L. Henninger, Friedrichstraße 16, A. Berling, Große Burgstraße 12, Ed. Weygandt, Kirchgasse 18,
Otto Siebert, Marktstr., C. Brodt, Albrechtstr. 16, A. Cratz, Langgasse 29, F. Bernstein, Bellvis-Droguerie, J. Frey, Schwalbacherstr.

Gasthaus zur Sonne,

Mauritiusplatz.

10158

Täglich selbstgekelterter
süßer und rauscher Apfelmost
per Schoppen 10 Pf.

Ob u. Hochbirnen Pfd. 4 Pf. zu h. Schwalbacherstr. 39. 10784

Zum Seidenräupchen,

38. Saalgasse 38.

9781

Von heute ab täglich
selbstgekelterten süßen Apfelmost.

August Kühler.

Lärt. Kirshen per Pfd. 3 Pf., feine Tafel-Birnen per
Pfd. 10 Pf. Adelheidsstraße 9, Wart.

Geschäfts-Eröffnung.

Einer werthen Kundschaft, Nachbarschaft und Gönnern zur gefälligen Nachricht, dass ich im Hause **Schwalbacherstrasse 9, vis-à-vis der Infanterie-Kaserne**, eine

Schweine-Metzgerei

eröffnet habe. Durch beste Einrichtungen bin ich in der Lage, allen an mich gestellten Anforderungen gerecht zu werden. — Indem ich stets eifrigst bemüht sein werde, meine geehrten Abnehmer nur durch Ia Waare zu befriedigen, empfehle mich

Hochachtungsvoll

Hermann Dörr.

Wiesbaden, im September 1894.

Mk. 3,50.

Garantirt reinseidene Echarpes, 1,90 Mtr. lang, 40 Cmtr. breit, als Kopfhäles oder breite Schärpen zu tragen, empfiehlt in prachtvollerem Farbensortiment

das Stück Mk. 3,50

Ludwig Hess,

Webergasse 18. 10434

Karawanen-Thee Moskau.

Direct bezogen in Original-Packung in $\frac{1}{16}$, $\frac{1}{8}$, $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$ Packeten zum Preise von Mk. 2,50, 3.—, 3,50, 4.—, 5.—, 6.—, 7.— p. Pfd.

Zu haben bei:

Franz Blank, Bahnhofstrasse 12. **A. H. Linnenkohl**, Ellenbogengasse 15. **Otto Siebert**, Apotheker, Markt 10. Drogerie **Moebus**, Taunusstrasse 25. **Peter Quint**, Eisen Marktstrasse und Ellenbogengasse. **Gg. Stamm**, Delasstrasse 5. **A. Nicolay**, Ecke Adelheidstrasse u. Karlstrasse. **F. Klitz**, Rheinstrasse 79.

Billig zu verkaufen:

vollst. Betten, ein- u. zweithür. Kleiderschränke, vol. und lad. Divan, Canape, Spiegel, Regulator, versch. Stühle, Kleiderstoch, Stomacher, Waschkommoden, Waschkonsole, Nachttische, Küchenschrank, Stückentisch, Tisch, Bettstrasse 10, Stb. Part. **Ch. Weingärtner.**

Gute Kochbirnen 2 Pfd. 9 Pf., im Centner Mk. 3,75, zu haben **Börthstraße 2, Part.** 10405
Einmachfässer u. Ständer sind zu haben **Bleichstraße 1.** 9596

Victor'sche Kunstgewerbe- und Frauenarbeits-Schule
Wiesbaden, Taunusstraße 13. (Gegründet 1879.)

Damen, welche eine Existenz suchen, machen wir darauf aufmerksam, daß wir für tüchtige, bei uns ausgebildete Handarbeitslehrerinnen, namentlich Fachlehrerinnen für practische oder kunstgewerbliche Arbeiten, nicht nur stets **entsprechende Stellungen** nachweisen können, sondern daß wir solchen, welche dies vorziehen, durch Einrichtung von Filialen u. s. w. Gelegenheit bieten können, sich **völlig selbstständig** zu machen.

Nähere Auskunft hierüber, sowie über den in den nächsten Tagen beginnenden **Kurs zur Vorbereitung auf die staatliche Handarbeits-Lehrerinnen-Prüfung** durch die Vorsteherin **Frl. Julie Victor** oder den Unterzeichneten. 10791

Mori Victor.

Zeitschriften-Versehrer.

In unserem Verzeichnis kommen folgende Zeitschriften zum Umtausch:
 1. Aus allen Welttheilen, 2. Aus fremden Jungen, 3. Das neue Blatt,
 4. Blätter für literarische Unterhaltung, 5. Fliegende Blätter, 6. Daheim,
 7. Für alle Welt, 8. Die Gartenlaube, 9. Die Gegenwart, 10. Globus,
 11. Die Grenzboten, 12. Der Hausfreund, 13. Preussische Jahrbücher,
 14. L'Illustration, 15. Kladderadatsch, 16. Die Kunst für Alle, 17. Magazin
 für Literatur, 18. Allgemeine Modenzeitung, 19. Illustrated London News,
 20. Nord und Süd, 21. Deutsche Revue, 22. Revue des deux mondes,
 23. Deutsche Romanbibliothek, 24. Die Romanwelt, 25. Deutsche Roman-
 zette, 26. Deutsche Rundschau, 27. Ueber Land und Meer, 28. Das
 Aniverium, 29. Vom Fels zum Meer, 30. Die illustrierte Welt, 31. West-
 mann's Monatshefte, 32. Illustrierte Zeitung, 33. Die Zukunft, 34. Zur
 guten Stunde.

Der Wechsel dieser Zeitschriften geschieht wöchentlich zweimal in der
 Wohnung der geehrten Teilnehmer.

Die Vergebühre beträgt für ein ganzes Jahr 15 Mk., für ein halbes
 Jahr 9 Mk. und für ein Vierteljahr 5 Mk.

Leihbibliothek.

In letzter Zeit wurden neben vielen anderen Werken folgende Bücher
 aufgenommen: Hans Arnold, Novellen. — Hans Barth, Unter
 südlichem Himmel. — Boh-Ed, Die Schwestern. — v. d. Elbe, Eigen-
 art. — v. Eschstruth, Die Haideheide. — v. Eckardt, Von Karthago
 nach Kairuan. — Franzos, Ungeachtete Leute. — Hartwig, Das
 Glückskind. — Hehn, Reisebilder aus Italien u. Frankreich. — Paul
 Hense, In der Geisterstunde. — v. Leizner, Laienpredigten für das
 deutsche Haus. — Marby, Haus Döbendorf. — Mauthner, Der
 Geistesfehler. — Mauthner, Kraft. — Moore, Ungetraut. — G.
 Dymptda, Unter uns Junggeheilen. — K. Verfall, Verlorenes Eden,
 Heiliger Gral. — Polko, Klingende Geschichten. — Remin, Die
 Wunde der Zeit. — Schobert, Moderne Eden. — Oss. Schubin,
 Woher tönt dieser Mißklang durch die Welt? — Sonntag, Schimpfereien.
 v. Suttner, Hanna. — Westlich, Er soll dein Herr sein. —
 Wilbrandt, Der Dornenweg. — Annie Wolke, Es tagt. —
 v. Zobelitz, Die ewige Braut.

Die Vergebühre berechnet sich nach der Anzahl der zu gleicher Zeit
 entliehenen Bände, so daß also Abonnements für einen Band, für zwei
 Bände, für drei Bände und mehr genommen werden können. Die Preis-
 anfrage dafür sind aus unserem Bücher-Verzeichnis zu ersehen. 10754

Buchhandlung von Feller & Gecks, Langgasse 49, Ecke der Lang- u. Webergasse.

Meinen Lagerbestand

in

Jaquettes für Mädchen von 3—14 Jahren,

nur Neuheiten der letzten Saison,

verkaufe ich

zu und unter Einkaufspreisen aus.

W. Thomas, Webergasse 6.

10241

Gardinen in grossartiger Auswahl,

crème und weiss,

das Fenster von 4 Mk. an,

empfiehlt

10465

4 Gr. Burgstrasse. **A. Münch**, Gr. Burgstrasse 4.

in der

10495

Schul-

Schulbuchhandlung

E. Bornemann,

Quisenstraße 36, Ecke der Kirchgasse.

Bücher

Unentgeltlich

verbietet Anweisung zur Rettung
 von Trunksucht, mit auch ohne
 Vorwissen, (E. 3530) F 155

M. Falkenberg, Berlin, Drancienstraße 172.

Keller mit Doppeldruckwerken, leichtes und sicheres Auspressen
 Äpfel- und Traubenmühlen mit verbesserten neuesten Constructionen
 liefert äußerst billig, auch gegen Ratenzahlungen 10154

W. Kimpel, Frankenstraße 2.

Spangenberg'sches Conservatorium für Musik,

Taanusstrasse 40.

Beginn des neuen Schuljahrs: Donnerstag, den 20. September. Lehr-Gegenstände: Clavier, Gesang, Violine, Cello, Theorie, Kammermusik etc. Abtheilungen für **Anfänger, Dilettanten und Fachschüler. Vollkommene Ausbildung.** Der Unterricht wird erteilt im

Clavierspiel: Hrn. **H. Spangenberg**, Pianist
J. Grohmann, **L. Wendling**, **A. Claas**, **Fr. E. Freudenberg**,
E. Hesselmann, **M. Reichard**, **Joh. Wilhelm I.**, **Joh. Wilhelm II.**;

Violinspiel: **Fr. Nowak**, I. Concertmeister
des Kgl. Theaters, **Fr. Zeidler**,
Kgl. Kammermusiker, **Th. Schäfer**, Mitglied
der Kureapelle;

Cello: **C. Backhaus**, Kgl. Kammermusiker;

Solo- u. Chorgesang: **J. Wendel**, Ton-
künstler, **W. Geis**,
Concertsänger;

Theorie: **Th. Rehbaum**, Kgl. Musikdirector
und Componist, **J. Grohmann**,
H. Spangenberg;

Allg. Musiklehre: **L. Wendling**. 10664

Honorar für **Anfänger** 100—120 Mark,
Dilettanten 130—160 Mk., **Fachschüler** 240 Mk.
jähr. Alles Nähere durch die Jahresberichte und
Prospecte. Sprechstunden täglich von 10—1 Uhr.

Der Director:

H. Spangenberg, Pianist,
Taanusstrasse 40.

Ueber die Kirchweihstage:

1893er Wein, eigenes Wachsthum,
per Schoppen 60 Pf. 10763

Bernh. Kohlhaas Wwe.,
Erbach am Rhein.

Honigbirnen pfund- und centnerweise zu verk.
bei Schirmer. Blatterstr. 32 a.



Teppiche,
Portièren,
Vorhänge,
Läufer,
Matten,
Tisch- und
Divandecken,
Reisedecken,
Möbelstoffe
etc. etc.

Ludwig Schaaf,

39. Friedrichstr. 39,
nächst der Kirchgasse.
Reelle, billige
Bedienung. 10439

„Reichshallen“

Stiftstrasse 16.

Engagirtes Personal vom 16.—30. September 1894:

Herr Heinr. Blank mit seinem sprechenden, singenden und
musicierenden Panoptikum und seiner neu erfundenen **Sellia-
Laube**. (Das Non plus ultra der Komik. Unübertroffen in
seinen Leistungen.)

Schwäbisches Silcher-Quartett (drei Damen, ein Herr).
Hatten schon die Ehre, vor den höchsten und hohen Herrschaften
zu concertiren. (Die Vorträge geschehen in Nationaltracht.)

Mrst. Green u. River, excentrische Turner am Trapez. (Komisch.)

Herr Willy Fl. Zimmermann, Componistendarsteller und
Humorist. (Ohne Concurrenz.)

Fr. Eveline Mora, Concertsängerin. (Prolongirt.)

Herr Paul Vendaro u. Little Ella, Productionen an der
getragenen Lyra. (Grossartig.) F 840

Herr Ed. Waldheim, Gesangshumorist. (Prolongirt.)

Aufträge

für Stadt-Umzüge zum nächsten Quartal
erbitten wir uns rechtzeitig vorher.

J. & G. ADRIAN, Comptoir: **Bahnhofstr. 6,**
Möbeltransport und Aufbewahrung.

Mainz! **Große allgemeine** Mainz!

Deutsche Gartenbau-Ausstellung

vom 15. bis 23. September 1894

in der Stadthalle und auf den umliegenden Plätzen, ca. 16000 qm umfassend.

300 Aussteller — 1800 Gruppen; Pflanzen, Bänderlein, Tafeldecorationen, Obst, Gemüse, Geräthschaften u. s. w. — Diorama, Topfsteingrotte, Wasserfälle mit electrischer Beleuchtung.

Fahrpreismäßigung von sämtlichen auf heftischem Gebiet gelegenen Stationen der Hess. Ludwigs-Bahn am 16., 19. und 23. September, einfacher Fahrpreis für Rückfahrkarten, wenn solche für II. Classe mehr wie Mk. 1.50 und III. Classe Mk. 1.— kosten. F 39

1000 Briefmarken, ca. 160 Sorten 60 Pf.,
100 verschiedene überseeische 2,50 M.,
120 bessere europäische 2,50 M. bei
G. Zechmeyer, Nürnberg. Ankauf. Tauch. F 35

Teppiche,

abgepasste, **Holländer, Tapestry, Velour, Axminster, Brüssel, Tournay u. handgeknüpfte Smyrna**

in allen Grössen und reichster Auswahl zu **billigsten festen Preisen.**

Brüssel, Rollenwaare, Mtr. 4 u. 5 Mk.
Teppichstoffe, Läuferstoffe, Linoleum, Bettvorleger, Abtreter, Cocosläufer.

Grösstes Special-Geschäft Wiesbadens,

I. Etage, im Christmann'schen Neubau, I. Etage.

Julius Moses,

früher Theilhaber der Firma S. Guttman & Co.

9890

Gespielte Pianinos,

sehr gut erhalten, aus berühmten Fabriken hat billig zu verkaufen 9634
H. Matthes, Rheinstraße 29.

So lange der Vorrath reicht

empfehle, als weit unterm Preis, eine vorzüglich starke und dauerhafte

engl. Strickwolle

das Pfd. Mk. 2,80. 10436

Ludwig Hess,

Webergasse 18.

Neue Schneestöcke, mehrfach, Friedrichstraße 10, Thoring. 9602

Wer einen wirklich guten Thee zu billigem Preise trinken will, probire meinen

Souchong, feinst, Mk. 4.— p. Pfd.,

„ fein, „ 3.— „ „

Congou, feinst, „ 3.40 „ „

„ fein, „ 2.— „ „

Theegrus (Spitzen) „ 1.80 „ „

F. Strasburger Nachf., Emil Hees, Kirchgasse 12, Faulbrunnenstr. 1.

10700

Zum Blücher, Blücherstraße 6. Selbitzel. süßer Apfelmoit, schönes Gartenlokal.

Süßer Apfelwein (eigene Kelterei im Saale) täglich frisch von der Kelter Albrechtstraße 2. **W. Wenzel.** 10023

Ueberall zu haben:

Weibezahn's Hafermehl,

bestes **Kinder-Nährmittel.** Uebertrifft alle ähnlichen Fabrikate an Feinheit, Wohlgeschmack u. Güte. — **Gebr. Weibezahn, Fischbeck,** älteste und renomirteste Fabrik in diesem Artikel. 10441

Man verlange ausdrücklich **Weibezahn's Hafermehl.**

Seltower Rübchen per Pfd. 25 Pf., Mainzer Sauerkraut per Pfd. 10 Pf.

empfehl
Kirchgasse 33. J. C. Keiper, Kirchgasse 33.

Vorzügliches

Neues Sauerkraut,
Neue Salzgurken,
Neue Essiggurken,
Neue Rotherüben,
Neue Preiselbeeren,
Neue holl. Vollhäringe,
Neue extra feine marinierte Häringe

u. s. w. empfiehlt 10563

J. Rapp, Goldgasse 2.

Mehrere Sorten **Apfel** centnerw. zu verl. Albrechtstr. 31. 10654

Prima gelbe Sandkartoffeln,

sowie **Magnum bonum** centnerweise.
Kartoffelhandlung **Otto Unkelbach, Schwalbacherstraße 71.**

Cinmachfässer

in Eichen u. allen Größen u. alle Arten Waschbütten empf.

Karl Wittich,

Korb-, Holz- und Bürsten- Waaren,

10783

Michelsberg 7.

Opel's Kinder-Nährwieback,
 ärztlich vielfach empfohlen. 9177
Eduard Böhm,
 7. Adolphstrasse 7.

Billig und schön!

Nadel-

Regenschirme

auf Stahlstock mit extra Ueberzug und eleganten
 prachtvollen Stöcken zu

Mark 3, 3¹/₂, 5¹/₂ etc. etc.

offerire in grosser Auswahl. 9717

W. Thomas,
 Webergasse 6.

Hofenträger.

Grösste Auswahl in allen Sorten Hofenträgern, seidene Hofenträger, Kinder-Hofenträger, sowie selbstverfertigte Hofenträger in guten Qualitäten zu billigen Preisen. 8401

Lawn-Tennis- und seidene Gürtel
 in größter Auswahl.

Gg. Schmitt, 17. Langgasse 17.

Zum Wohle der Menschheit

bin ich gern bereit, allen denen, welche an Magenbeschwerden, Appetitlosigkeit und schwacher Verdauung leiden, ein Getränk (weder Wein noch Geheimmittel) **unentgeltlich** namhaft zu machen, welches mir bei gleichen Leiden ausgezeichnete Dienste geleistet hat.

C. Schein, Realschullehrer a. D., Hannover.

Industrie- und Kunstgewerbeschule
 für Frauen und Töchter,

Pensionat für Auswärtige,
 von **H. Ridder,** Wiesbaden, Adelhaidstr. 3.
Vorbereitungs-Kursus für
 die staatl. Handarbeitlehrerinnen-
 Prüfung. Beginn am Dienstag,
 2. October.

Prospecte, Auskunft und Anmeldungen bei der Vorsteherin 1069
Frl. H. Ridder.

Mittagstisch, vorzüglich und schmackhaft zubereitet, von 1 Mark an empfiehlt in und außer dem Hause **Zur Neuen Oper, Taunusstraße 43.** 838

Geschäfts-Empfehlung.

Hierdurch beehre ich mich die ergebene Mittheilung zu machen, dass ich **neben meinem Werkstatt-Betrieb** in demselben Hause, Friedrichstrasse 8, unterm Heutigen

ein Ladengeschäft

eröffnet habe.

Durch ein reichhaltiges Lager **aller Arten Messerwaaren u. Schneidewerkzeuge, Scheeren etc., sowie selbstverfertigter und englischer Rasirmesser in nur vorzüglicher Qualität** zu festen billigen Preisen, wird es mein Bestreben sein, meine geehrten Abnehmer zufriedenzustellen. 10785

Wiesbaden, 20. Sept. 1894.

Hochachtungsvoll

Joseph Herbst, Messerschmied,
 8. Friedrichstrasse 8.

Aechten französ. Champagner

von

Augé & Co., Avize-Epernay, Champagne

(zur Vermeidung des hohen Zolles in Luxemburg auf Flaschen gefüllt)

empfehl't zu untenstehenden Preisen

9832

H. Ditt, Weinhandlung, Nonnenhof, Wiesbaden.

Alleinverkauf für Hessen-Nassau und Grossherzogth. Hessen.

Augé & Co., Grand clos	per Dutzend Mk.	63.—
„ „ Carte Noire	„ „	54.—
„ „ Fleur de Bouzy	„ „	48.—
„ „ Ay Carte blanche	„ „	42.—

Taschen-Fahrplan des „Wiesbadener Tagblatt“.

Winter 1894/95.

Auch jetzt wieder erlauben wir uns, die Aufmerksamkeit der verehrl. Geschäftswelt auf den mit dem *Taschen-Fahrplan des „Wiesbadener Tagblatt“* verbundenen

Anzeigen-Anhang

zu lenken und denselben zu

Geschäfts-Ankündigungen jeder Art

zu empfehlen, welche nachweisbar vom besten Erfolg begleitet sind.

Bekanntlich wird der Taschen-Fahrplan des „Wiesbadener Tagblatt“ nicht nur jedem der **13,000 Abonnenten** desselben als Sonderbeilage kostenfrei geliefert, sondern auch ausserdem in vielen Hunderten von Exemplaren von Gasthofbesitzern und Laden-Inhabern zur unentgeltlichen Vertheilung an ihre Gäste und Kunden bezogen.

Im Einzel-Verkauf findet der Taschen-Fahrplan des „Wiesbadener Tagblatt“ ebenfalls reichsten Absatz.

Namentlich im Hinblick auf die kommende Weihnachtszeit dürfen wir den Fahrplan-Anhang als **vorzügliches Publicationsmittel** jedem Geschäftstreibenden zur Benutzung auf das Wärmste empfehlen.

Wir berechnen:

die ganze Seite mit	Mk. 20.—
» halbe » »	» 11.—
» drittel » »	» 8.—

Vorzugs-Seiten des Anzeigen-Anhangs kosten je Mk. 30.— und werden jede für sich nur im Ganzen abgegeben. **Bestellungen hierauf erbitten wir umgehend, da dieselben erfahrungsgemäss rasch belegt sind.**

Mit Aufdruck einer Empfehlung nach Vorschrift in dem hierfür von uns freigelassenen Raume auf dem Titelblatte des Umschlags liefern wir den Taschen-Fahrplan des „Wiesbadener Tagblatt“ zum Preise von

Mk. 4.50	für 50 Stück
„ 7.50	„ 100 „

Wir bitten, uns event. Aufträge recht bald zuzusenden, da der Winter-Fahrplan am **1. October** in Kraft tritt.

Verlag des „Wiesbadener Tagblatt“

(L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei).

Beerdigungs-Anstalt „Pietæt“

20. Michelsberg 20,

Inh.: Emil Gebhardt,

gegr. 1878.

Telephon 234.

Telephon 234.

Großes Lager aller Holz- und Metallfärge mit kompletten Ausstattungen, fertig zur sofortigen Lieferung. Sterbefleider, Steppdecken, Matratzen, Kissen in Seide, Atlas, Perkal, Shirting, allen Anforderungen entsprechend.

Uebnahme aller auf die Beerdigungen Bezug habenden Angelegenheiten. Es genügt die einfache Anzeige bei eintretendem Sterbefall Michelsberg 20. Alles Weitere wird durch mich veranlaßt.

Leichentransporte nach allen Gegenden durch geschulte Leute. Auskunft über Feuerbestattung. 7418

Kohlen.

Zu der bevorstehenden Jahreszeit beehre ich mich meine **Brennmaterialien, als: Kohlen, Coke, Brikets, Brennholz** etc. zur geneigten Abnahme in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Langjährige Erfahrung u. befriedigende dauernde Verbindung mit den anerkannt besten Kohlen-Zechen befähigen mich, jeder Concurrenz begegnen zu können.

Aufträge können auch in meinem Lager an der unteren Adelsbühlstraße, am Rheinbahnhofe, abgegeben werden. 8599

Wiesbaden, im Juli 1894.

Wilh. Linnenkohl, Kohlenhandlung.

Kontor: Ellenbogengasse 17.

Kohlen.

Für den bevorstehenden Herbst- und Winterbedarf empfehle ich all Sorten **Ruhrkohlen** von den besten Zechen, **Anthracit** von Zechen **Kohlenscheid**, **Eierkohlen** von Zechen **Alte Haase**, **Braun- und Steinkohlenbrikets** in nur 1a Qualitäten zu den billigsten Preisen. Gleichzeitig halte meine übrigen Brennmaterialien, als: **Buchen- und Eichen-Schichtholz**, ganz und geschnitten, **Tannen-Bündelholz**, **Anzündholz** und **Kohlstüben** bestens empfohlen. 10145

Ausführliche Preislisten liegen gerne zu Diensten.

Hochachtungsvoll

Th. Schweissguth,

Kohlen- und Holzhandlung.

Comptoir: Nerostraße 17.

Telephon 274.

Alle Sorten, beste Qualitäten **Ruhrkohlen**, **melirte Kohlen**, **Anthracit**, **Anzündholz**. Die Qualität dieser Kohlen ist die beste von allen Sorten. 10678

C. Stahmer,

Kohlenhandlung, Bleichstr. 21.

Felsenteller, Tannusstraße 14.**Samstag: Meßelsuppe.**

Apfel 4, Birnen 6, Butterbirnen 8 Pf. v. Pf. Meyger 29, 2.

Schöne Tafelbirnen und Trauben zu haben Goethestraße 5, Hth. I.

Hellmündstraße 52 sind gepflückte Birnen zu haben.

Familien-Nachrichten**Danksagung.**

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem uns Betroffenen schweren Verluste unsern herzlichsten Dank.

J. Dernbach und Frau.**Unterricht**

Wer ertheilt dauernden Unterricht im Lateinischen u. Griechischen? Es mit Beding. unter A. W. 441 sind im Tagbl.-Verlag niederzulegen. 10712

Zur Theilnahme an dem Privat-Unterricht für einen Knaben, der im Ostern 1896 in die Sexta eintreten soll, wird noch ein Theilnehmer gesucht. Näh. Victoriastraße 9, 2. 10712

Englische Dame, die deutsch spricht, gesucht zum Austausch von Conversationsstunden gegen vorzüglichen Zeichen- und Mathematik-Unterricht. Offerten u. W. V. 439 an den Tagbl.-Verlag. 10712

Knaben-Institut von H. Kreis,

Bahnhofstraße 5,

Pensionat und Schule.

Der Lehrplan der Anstalt, die seit 1884 besteht, umfaßt auch gründliche Vorbereitung zum kaufm. Beruf, Einj.-Freiw.-Gr. und Eintritt in öffentliche höhere Lehranstalten. Das Winter-Semester beginnt Freitag, den 21. September. 10712

Pension u. Unterricht in all. Fächern! Jeden Abend Vorbereitungsstunden! Vorbereitung für alle Klassen u. Examina! Sprechst. 10 bis 5 Uhr. **Words.** staatl. gepr. wissenschaftl. Lehrer, Michelsberg 18, 2. 10712

Eine staatl. gepr. Lehrerin ertheilt Privatunterricht in allen Fächern. Näh. im Tagbl.-Verlag. 10712

Eine staatl. gepr. Lehrerin ertheilt Privatunterricht. Röh. Blücherstraße 10, 2 (verlängerte Reichstraße). 10712

Primaner (Realgymn.) ertheilt Nachhilfe. Riehlstraße 3, 1. 10712

Deutsche Dame, welche lange Jahre in England u. Frankreich unterricht. gründl. Unterricht zu maß. Preisen. Schwalbacherstr. 51, 2. 10712

Unterricht u. Conversation im Englischen wird von einer Engländerin (erst angekommen von England) ertheilt Bahnhofstraße 3, 1. 10712

Italienischer Unterricht wird von einer Italienerin ertheilt. Näh. Moritzstrasse 12, 2. Et. 10712

Enseignement de la langue française, d'après l'Académie de Paris, par Mlle. **Mercier**, Parisienne, Maitresse de langue, Taunusstrasse 17, au 3me. 10712

Ein junger Mann, welcher längere Zeit in Spanien war, ertheilt Unterricht in der spanischen Sprache zu mäßigem Preis. Näh. im Tagbl.-Verlag. 10712

Buchführung. Unterricht wird ertheilt. Gest. Offerten an H. C. B. an den Tagbl.-Verlag. 10712

Marie Geismar

ertheilt Unterricht im Zeichnen, Malen, Leder schnitt, Holzbrand etc. Friedrichstraße 27. 10712

Pianistin u. Gesanglehrerin,

die das Conservatorium des Prof. Stern zu Berlin absolvirt hat, ertheilt gediegenen Unterricht. Offerten unter T. M. 810 an den Tagbl.-Verlag erbeten. 10712

Für ein junges Mädchen, nicht unter 16 Jahren, mit guten Schulzeugnissen ist eine **Freistelle zur Ausbildung als Handarbeits-Lehrerin** zu vergeben. Selbstgeschriebene Bewerbungen mit kurzem Lebenslauf sind bis zum 23. September einzusenden. 10712

Victor'sche Schule, Taunusstrasse 18.

Clavier-Unterricht wird gründlich nach vorz. Methode ertheilt (Stunde 1 Mt.). Näb. im Tagbl.-Verlag. 9494

Tanz-Ausbildungs-Institut.

Mitte September u. Anfang October beginnen meine Kurse. Anmeldungen erbeten Kirchgasse 47, 2. St., Eingang Mauritiusplatz. **Otto Dehnicke, Kgl. Tänzer a. D.,** Tanz- und Anstandslehrer. 10136

Immobilien

Kostenfreie Vermittelung des Ankaufs von Villen, Wohn- u. Geschäftshäusern, Hotels u. Liegenschaften jeder Art durch **Immobilien-Agentur. J. MEIER, Estate & House Agency, Taunusstr. 18.** Strengste Discretion. 7929 Sprechzeit 8-9 und 3-5 Uhr. Telephone No. 215.

Immobilien zu verkaufen.

Villa Alwinenstr. 2, zum Alleinbewohnen, 9 Wohnzimmer und reichliches Zubehör, in schönster und gesündester Lage, ist zu verkaufen oder zu vermieten. Näb. Langgasse 51. 8067

Ein neuerb. Haus in guter Lage (Nähe der oberen Louisenstr.) mit 4 Wohng. u. 5 Z., Küche, Badez., gr. Balkon, 2 Manf., 2 Kellern, Vorgart., schönem Hof mit Bleichpl., aus erster Hand auß. preisw. zu verk. Erwerber hat eine Wohng. frei. Gef. Off. unt. A. T. 375 an den Tagbl.-Verl. 10535

Begabung halber ist die herrlich gelegene **Villa Bachmeyerstr. 4** von 13 Zimmern, schönem Obgarden, zu verkaufen, auch auf mehrere Jahre zusammen oder getheilt zu verm. Näb. dat. 9524

Ein schönes rentables neues Haus in guter Lage, mit Laden, Theorabrt, Hofraum und Werkstätten unter günstigen Bedingungen zu verkaufen, auch zu vertauschen gegen H. Haus mit Garten oder Baugrundstück. Off. bitte u. A. T. 397 an den Tagbl.-Verlag.

Ein rentabl. neues Haus in guter Lage des südl. Stadth., mit Doppelwohn. u. Eckladen (Wohng. alle verm. ieth., Laden für Metzger, Wirthe u. pass.), aus erster Hand preisw. zu verk. Gef. Off. unt. Z. S. 374 an den Tagbl.-Verl. 10536

Villa, herrschaftliche, Sonnenbergerstr., zu verkaufen d. Fr. Gerhardt, Taunusstr. 25. 10723

Für Speculanten.

Hagen-Villa, 3 Wohnungen, 80 Mt. Garten, Bauplätze, an zwei Straßen gelegen, für 100,000 Mt. zu verkaufen (Esterfall.). 10478 Jos. Emand, M. Burgstr. 8.

Viebrich. Eine hübsche kleine Villa, enth. 6 Zimmer, Küche u. mit Garten, ist sofort oder zum 1. October zu verkaufen oder zu vermieten. Näb. Schiersteiner Landstr. 5. 10431

Immobilien zu kaufen gesucht.

Ein kleines gut rentirendes Haus ohne Hinterhaus in guter Stadtlage von zahlungsfähigem Käufer zu kaufen gesucht. Offerten unter J. V. 427 an den Tagbl.-Verlag.

Geldverkehr

Frankfurter Hypothekenbank.

Darlehensanträge vermitteln 7930

C. Spitz, Bärenstrasse 7, J. J. Meier, Taunusstrasse 18.

Capitalisten,

welche Anlage in guten Sten

Hypotheken zu machen wünschen, erbetet sich das **SPECIALGESCHÄFT FÜR HYPOTHEKEN v. HERMANN FRIEDRICH,** Bureau: Ellenbogengasse 13. Entr., Bez.-Fernspr.-Anschl. 276, gute risicofreie Vorschläge zu unterbreiten und gewissenhafte Auskunft zu ertheilen. 6754

Hypotheken-

J. Meier, Taunusstrasse 18. Agentur. 7931

Capitalien zu verleihen.

30,000 Mt. auf gute 2. Hypoth., auch getheilt, auszul. Gef. Off. unt. M. W. 452 an den Tagbl.-Verl. 10787

8-10,000, 15-20,000 u. 30,000 Mt. auf 2. Hypoth. auszuleihen d. M. Linz, Mauergasse 12. 10099

30-100,000 Mt. auf gute 1. Hypoth. zu billigem Zinsfuß, auch getheilt, auszul. Gef. Off. sub N. W. 453 an den Tagbl.-Verl. 10788

40-50,000 Mt. auf 1. Hypothel von einem Privatmanne auszuleihen. Offerten unter R. U. 412 an den Tagbl.-Verlag.

30-36,000 Mt. auf gute 1. Hypoth. auszul. Gef. Off. unt. L. W. 451 an den Tagbl.-Verl. 10789

30-40,000 Mt. u. 50-60,000 Mt., sowie 100,000 Mt. auf 1. Hypoth., auch getheilt, auszuleihen durch M. Linz, Mauergasse 12. 10098

35-45,000 Mt. zur 1. Stelle à 4 1/4-4 1/2 % zu vergeben. Melb. unter O. W. 454 an den Tagbl.-Verlag.

40,000 Mt., auch getheilt, auf gute 2. Hypothel auszuleihen. Näb. Ph. Faber, Wallramstraße 19, 1. Etage.

60,000 Mk. auf 1. Hypoth. u. Unterpfand in hies. Stadt disponibel. August Koch, Hypoth.-Gesch., Friedrichstr. 31. 10800

Capitalien zu leihen gesucht.

Gefucht 30,000 Mt. als 1. Hypoth. zu 4 %, feldgerichtl. Taxe

69,000 Mt. Off. b. u. Z. T. 396 a. d. Tagbl.-Verl. zu r.

25,000 Mt. auf 1. Hypoth. von einem pünktl. Zinsz. zu leihen gesucht durch M. Linz, Mauergasse 12. 10097

18-20,000 Mk. auf 1. Hypoth. - Unterpfand, Haus und Aecker - à 5 % gesucht. August Koch, Hypoth.-Gesch., Friedrichstr. 31. 10637

35,000 Mt. auf g. 1. Hyp. à 4 1/2 % Z. z. leihen gesucht d. M. Linz, Mauergasse 12. 10719

18,000 Mt. werden von pünktlichem Zinszahler auf gute 2. Hypothel ohne Vermittler zu leihen gesucht. Gef. Offerten unter W. W. 461 an den Tagbl.-Verlag. 10626

15-20,000 Mt. auf sehr gute 2. Hypoth. (2/3 der Taxe) gef. Gef. Off. unter M. Z. 470 an den Tagbl.-Verlag. 10819

5-8000 Mt. auf gute Nachhypoth. zu 5 % Zinsen gef. Gef. Off. unter G. Z. 469 an den Tagbl.-Verlag. 10832

1000 Mark Zinsen zu leihen gesucht. Offerten unter B. Z. 463 an den Tagbl.-Verlag.

Prima Capital-Anlage. Mt. 40,000 Restausfüllung, 4 1/2 %, Mitte der Stadt, mit vorzügl. Bürgschaft sofort zu cediren, event. mit etwas Nachsch. 10825

Näb. durch Sensal Meyer Sulzberger, Neugasse 3.

Verpachtungen

Für Gärtner.

Grundstück, 1 1/2 Morgen, mit Haus, Stall, Halle, Pumpe u. zu verpachten. Näb. Philippsbergstraße 20, P. 1. 10468

Milchkuranstalt nebst Milchgeschäft in der Nähe der Stadt auf sofort zu verpachten. Näb. bei R. Becker, Taunusstr. 47, 8. 10862

Miethgesuche

Kinderloses Ehepaar sucht v. 1. Oct. 2 Zimmer u. Zubehör in aust. Lage. Offerten unter Z. W. 462 an den Tagbl.-Verlag.

Möblirte Wohnung (Stube und Kammer) in nächster Nähe der Jansenstr.-Kaserne zum 1. October gesucht. Offerten mit Preisangabe unter W. M. 956 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Nordhausen erbeten. F 40

Wer sofort zu miethen gesucht einfach aber gut möbl. Wohnung, zwei Schlafzimmer mit Wohnstube, Küche. Offert. mit genauester Preisangabe an Hr. Merkel-Meine, Wiesbaden.

Ein höherer Beamter sucht in guter Gegend möbl. Wohn- und Schlafzimmer. Offerten unter P. V. 433 an den Tagbl.-Verlag.

Herr sucht zwei gut möblirte, vollständig ungeuirtete

Zimmer

mit separat. Eingang für ca. 2 Monate (z. Kurzgebrauch) zu miethen. Gef. Offerten sub U. M. 792 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Frankfurt a/M. F 40

Möblirtes Zimmer auf 3 Wochen von einem Herrn gesucht mit oder ohne Pension. Off. mit Preisang. u. E. Z. 467 a. d. Tagbl.-Verl.

Eine j. Dame sucht zum 1. October freundl. möbl. Zimmer ohne Frühstück in ruh. Hause, mögl. mit Clavier. Offerten mit Preisang. unter **D. Z. 466** an den Tagbl.-Verlag erb.

Gesucht w. f. e. Jung. v. 16 J. e. Schlässi., bevorz. Kirchg., Bahnhofstr., Louisenstr. u. Friedrichstr. Näh. zu richt. a. **C. Horn**, Louisenstr. 16, B.

Ein großer Laden in bester Lage für Wollwaren-October gesucht. Schriftl. Angebote mit Größe u. Preisang. u. **C. W. 443** an den Tagbl.-Verl.

Laden mit Comptoir- u. Lagerräumlichkeiten in bester Geschäftslage zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter **S. W. 457** an den Tagbl.-Verlag.

Fremden-Pension

Eine Dame sucht zum 15. October in einem ruhigen Hause Pension mit Familienanschluss. Offerten mit Preisforderung unter **V. W. 460** an den Tagbl.-Verlag.

Emserstraße 19, Villa Friese. möblierte Zimmer pro Woche 7-12 Mk. Pension pro Tag von 2 Mk. an. **Gr. Garten.** 5502

Villa Grünweg 4, dicht am Park, möbl. Zimmer u. Wohnung mit u. ohne Pension. Gartenhaus möbl. od. unmöbl. zu verm.

Pension u. Unterricht in all. Fächern! Jeden Abend **Arbeitsstunden!** Vorbereitung für alle Classen u. Gramina! Sprechst. 10 bis 5 Uhr. **Worbs.** staatl. gepr. wissensch. Lehrer, Michelsberg 18, 2.

Pension Rheinstraße 20, Bel-Etage, schön möbl. Zimmer mit und ohne Pension. 6619

Fein möblierte Zimmer mit und ohne Pension sofort **billig** zu vermieten Stiffsstraße 21, 1. 6858

Winter-Pension Taunusstraße 1, Ecke der Wilhelmstr., ich. Südzim. mit vorz. Venf. Preis mäß.

Taunusstraße 13, 1, Ecke der Geisbergstraße, sind möblierte Zimmer mit oder ohne Pension in jeder Preislage zu vermieten. — Häber, el. Beleuchtung, Perlonenanflug im Hause. 3736

In gebildeter Familie findet eine Dame vorzügl. Pension mit Familien-Anschluss. Adressen unter **M. M. 804** an den Tagbl.-Verlag erb. 6780

Ein Schüler der höheren Lehranstalten findet freundl. Aufnahme. Näh. im Tagbl.-Verlag. 6905

Frankfurt a. M. Pension Pfaff,

Blumenstraße 9.

Fein möbl. Haus in ruhiger Lage für Herrschaften, Beamte, Referendare (nahe dem Gerichtsgebäude), Geschäftsherren, auch für Passanten, mit oder ohne Verpflegung. F 40

Vermietungen

Villen, Häuser etc.

Vermietung von möblierten und unmöblierten Villen, Wohnungen, Zimmern, Läden etc.; **Verbreitung** der desfallsigen **Offerten; Vermietungsabschlüsse.** Uebernahme der gesammten **Vertretung** hierbei u. der **Verwaltung; Ausarbeitung von Mietverträgen** durch 4971

J. Meier, Vermietungs-Agentur, **Taunusstr. 18.**

Mässiger Gebührensatz.

Sprechzeit 8-9 und 3-5 Uhr. — Telephon No. 215.

Humboldtstr. 9 Villa, eleg. Hochpart., 7-8 Zimmer, Bad, 2 Balkone zc. zu vermieten. 4298

Mein Geschäftshaus Marktstr. 9, neben dem Königl. Schloß, ist per 1. April 1895 anderweitig zu vermieten oder zu verkaufen. 6931

A. Willms, Philippsbergstraße 13.

Im Concurr. befindl. **Villa Glise, Walfmühlstraße 29,** Souterrain, Hochpartierre, Frontspitze, mit Stallungen für Pferde und Rindvieh, Garten zc., ganz oder getheilt sofort zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 6707

Eine in feinst. Lage Sodens, inmitt. eines schön. Obst- u. Ziergart. bel. Villa, 12 Z. u. 3 Küch. nebst Zubeh. enth., in welcher früher ein Hotel garni m. best. Erfolge betrieben wurde, ist zu vermiet. od. bill. mit ger. Anzahl. zu verf. d. **M. Linz, Mauerg. 12.** 10508

Geschäftslokale etc.

Faulbrunnenstraße 12 zwei schöne Läden mit Ladenzimmer sofort preiswürdig zu vermieten. 6856

Untere Webergasse 3

ist ein Laden mit großen Erkerfenstern sofort oder später zu verm. Näh. im Laden Bärenstraße 5. 6799

Großer Laden mit Werkstätte oder Lagerräumen (event. mit kleiner Wohnung) zu vermieten **Taunusstraße 55** (Neubau). **Steingasse 31** ist eine Werkstätte mit Bodenraum darüber per sofort oder später zu vermieten. 4306

Wohnungen.

Nidelhaidstraße 16, Part., ich. Wohnung, 5 Zimmer zc., z. verm. 6834

Nidelhaidstraße 26 (Ecke der Moritzstraße) ist die 2. Etage, bestehend aus 5 Zimmern und Zubehör, auf 1. October preiswerth zu vermieten. Näh. daselbst oder Louisenstraße 14, Comptoir. 6835

Niederstraße 13 ein Zimmer, Küche auf 1. October zu verm. 6836

Niederstraße 51 Dachwohnung von 2 Zimmern, Küche nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. 6837

Adolphsallee 5 freundliche Etage für stille Familie. 6838

Bahnhofstraße 6, im Vorderh. 3, schöne Wohnung von 6 Zimmern (Balkon), Zubezimmer und Zubehör, im Hinterh. 2, desgleichen von 3 Zimmern und Zubehör per 1. October zu vermieten. 6839

Dambachthal 21, Villa Diana, Barterre mit Veranda, 5 Zimmer, Küche, sowie allem Zubehör und Garten, ebendasselbst eine Frontpriege Wohnung, 3 Zimmer und Küche, per sogleich zu vermieten. 6840

Dohheimerstraße 30a, 2 St., 5 Zimmer, Balk. preiswerth zu vermieten. Näh. 1 rechts bei Herrn P. G. Rück. 6841

Dohheimerstraße 58 ist eine fl. Wohnung auf 1. Oct. zu verm. 6842

Faulbrunnenstraße 5 drei Zimmer, Küche und Zubehör im Seitenbau per 1. Oct. zu vermieten. 6843

Faulbrunnenstraße 5 Wohnung von 2-3 Zimmern per 1. October zu vermieten. 6844

Faulbrunnenstraße 5 Dachwohnung per 1. Oct. zu vermieten. 6845

Feldstraße 26 ist ein Zimmer u. Küche auf 1. October zu verm. 6846

Frankenstraße 6 ist eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör auf gleich zu vermieten. 6847

Friedrichstraße 35, Part., 2 Zimmer mit Zubehör, für Compagnie passend, zu vermieten. Näh. daselbst. 6848

Friedrichstraße 47, 3 St. h., Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Balk. Manjarde per 1. October zu verm. Näh. daselbst 1 St. 6849

Goechstraße 36 ist die Part.-Wohnung, 3 Zimmer, Küche mit Zubehör auf 1. October zu vermieten. 6850

Gustav-Adolfstraße 9 eine prachtvolle Wohnung, 1. Etage, 5 Zimmer, nach der Straße gelegen, mit Balkon, Bade-Einrichtung und Zubehör, auf 1. October an ruhige Leute zu verm. Näh. daselbst Part. 6851

Hartingstraße 6 schöne Barterre-Wohnung, 4 Zimmer u. Zubehör, auf 1. October oder später billig zu vermieten. 6852

Hochstraße 3 2 Zim., Küche u. Keller auf 1. Oct. od. später zu v. 6853

Villa Humboldtstraße 7 elegante Wohnung, 2 St., 6 Zimmer, Bad, 2 gr. Balkons, zu vermieten. 6854

Zahnstraße 46 sind Wohnungen von 3 Zimmern u. Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Barterre links. 6855

Karlstraße 2, 3 Wohn., 1 Zimmer, Küche an fl. Familie z. verm. 6856

Kellerstraße 10 schöne Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör per 1. October zu vermieten. 6857

Kirchgasse 11, Seitenb., 2 Zimmer, Küche zu vermieten. 6858

Kirchgasse 40 Manjarde-Wohnung, grades Zimmer u. Küche, an ruhige Leute, sowie 2 kleine Manjarden, ineinandergehend, an einzelne Leute auf 1. Oct. zu verm. N. Nidelhaidstraße 33, Pt. bei Gerhardt. 6859

Kirchgasse 51 ist die Wohnung im 1. St., 3 Zimmer, Küche, Balk. u. Manjarde, auf sof. zu verm. **E. Bücking,** Uhrmacher. 6860

Langgasse 5 Manjarde-Wohnung zu vermieten. 6861

Louisenstraße 2 ist entweder die Bel-Etage (8 Zimmer mit Zubehör) oder die Hälfte der 2. Etage (4 Zimmer mit Zubehör) zum 1. October zu vermieten. Näh. daselbst bei **Dr. Lenz.** 6862

Marktstraße 12 schönes Logis, 2-4 gr. Zimmer, Speisekammer u. reichliches Zubehör. 6863

Marktstraße 12 ein schönes Zimmer und Küche nebst Zubehör. Sonnenseite. 6864

Michelsberg 24 fl. Wohnung a. 1. Oct. (monatl. 19 Mk.) zu v. 6865

Michelsberg 26 verschiedene Wohnungen zu vermieten. 6866

Moritzstraße 9, Mittelbau, 3 Zimmer, Küche nebst Zubehör per 1. October an ruhige Leute zu vermieten. Näh. auf dem Bureau daselbst. 6867

Nerostraße 24 kleine Wohnung auf 1. October zu vermieten. 6868

Philippsbergstraße sind schöne Wohnungen (1. u. 2. St.) v. 4 Zimmern, Küche, Speisekammer, Balkon, Gartennutzung u. Bleichplatz a. 1. Oct. a. früher preiswerth zu verm. Näh Philippsbergstraße 20, B. 1. 6869

Rheinstraße 84 eine herrschaftl. Wohnung von 8 Zimmern u. Zubehör auf 1. Oct. zu verm. 6870

Röderallee 32, Part., nahe der Taunusstr., 4 Stuben, Familie zu vermieten. Näh. im 2. St. 6871

Römerberg 20 Wohnung von 2 Zimmern u. Küche zu verm. 6872

Rosenstraße 8

ist eine herrschaftliche Wohnung von 10 Zimmern mit reichlichem Zubehör auf sogleich zu vermieten. Anzugeben nach vorheriger Anmeldung Näh. Rheinstraße 22, B. B. 6873

Schulgasse 4 Wohnung, 2 Zimmer u. Küche, bis 1. Oct. zu verm. 6874

Römerberg 37 ein Zim., Küche u. Kellerabth. per sof. oder später Näh. nur Stb. P. 6414
Steingasse 23 eine Dachwohnung und eine Dachstube zu vermieten.
Steingasse 28 zwei Wohnungen, 1 Zimmer, Küche und Keller, sogleich zu vermieten. 6928
Ecke der Zist. u. Kellersstraße, Part. 3 Zimmer, Küche u. Zubehör per 1. October zu verm. Näh. daselbst und 2 Tr. h. rechts. 6095
Welltrichstraße 20 Dachwohnung, 2 Zimmer und Küche, zu verm. 6416

Wegzugs halber

Eine neu und komfortabel eingerichtete Wohnung, Hochpart., bestehend aus Salon mit Balkon, 1-2 gr. Zimmern, event. auch Küche, mit Badeeinrichtung und Gartenbenutzung per 1. October zu vermieten. Näh. Elisabethenstraße 7. †
 Eine Dachwohnung sofort zu verm. Näh. Grabenstraße 20. 6107
 Parterrewohnung, Mittelb., 3 Z., Küche, 2 Keller, auf gleich oder Oct. z. verm. Näh. bei **J. Krupp**, Dranienstraße 48. 5617
 Wohnung von 2 Zimmern und Zubehör (Küfestoß) auf 1. October Walsramstraße 2 zu vermieten. Näh. 1 St. 6866
 Zwei Zimmer, Küche u. Keller wegen anderweitigem Unternehmen billig zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 6846

Möblierte Wohnungen.

Elisabethenstraße 13 elegant möbl. Etage mit Küche, auch Pension, zu vermieten. 6792
Billa Humboldtstraße 7 gut möblierte eleg. Wohnung, 4-7 Zimmer, Bod. Küche, billig zu vermieten. 6753
Kirchhofstraße 5 drei Z. m. Glasabthl., a. einz., möbl. o. unmöbl. 6782
Ziststraße 21, 1. fein möbl. Bel.-Etage mit Küche, auch Pension, billig zu vermieten. 6857
 Neues Gartenhaus, nahe dem Kurhaus, möbliert oder unmöbliert zu vermieten bis zum October. **Grünweg 4.**

Möblierte Wohnungen

und einzelne Zimmer mit o. ohne Pension billig zu vermieten, auch in eine Etage mit einger. Küche abzugeben
45. Tannusstraße 45, Sonnenseite. 6933
Drei möbl. Z., Küche u. Keller in neuem Hause, 1. Etage, Abreise halber billig zu verm. Off. unter **W. P. 5** hauptpostlagernd.

Möblierte Zimmer u. Mansarden, Schlafstellen etc.

Abeggstraße 9, 10 Minuten vom Kurhaus, 4 möblierte Zimmer (ganz oder getheilt).
Adelheidstraße 26, Bel.-Etage, zwei eleg. möbl. Zimmer m. Balkon z. v. 4564
Adelheidstr. 40, B., gr. i. möbl. Z. m. Kaffee Mt. 7.50 p. Woche. 6877
Adelheidstr. 45, 1. fein möbl. Z. bill. tägl., wöchl., monatl. 6853
Abeggstraße 8, Hth. 2 St. l., ein möbl. Zimmer u. Manj. zu verm.
Waldstraße 9, 2 St., möbl. Zimmer sofort billig zu verm. 6861
Abeggstraße 28, 3 l., sch. gr. möbl. Z. mit 1 auch 2 Betten zu verm.
Abeggstraße 32 hübsch möbl. Zimmer mit oder ohne Pension. 6310
Waldhofstr. 3, 1, f. möbl. Zimmer, a. Wohn- u. Schlafz. z. verm. 6907
Bertramstraße 11, Hth. 2, möbl. Z. an einen Herrn zu verm. 5730
Waldstraße 1, 1 l., zwei schöne möbl. Zimmer als Wohn- und Schlafzimmer, auch einzeln, auf 1. October zu vermieten. 6932
Waldstraße 4, Part., schön möbl. Zimmer (ev. Pension) a. gl. zu verm.
Waldstraße 11, 1, schön möbl. Zimmer sofort zu vermieten.

Bleichstraße 13,

1. Etage, ein schön möbl. Zimmer mit 2 Fenstern nach der Straße.
Bürgerstraße 7, 2 St., ein schön möbl. Balkon, bill. zu verm. 5736
Elisabethenstraße 21, Stb. 1. St., 4-5 fein möblierte Zimmer mit Balkon, Küche und Zubehör per sofort zu vermieten. 6713
Frankenstraße 2 ein ungezirt. möbl. Part.-Zimmer a. e. Herrn z. verm.
Friedrichstraße 14, 1, freundlicher Salon mit Pianino und Schlafzimmer billig zu vermieten, auch einzelne Zimmer.
Friedrichstraße 44, 2, ein möbl. Zimmer zu vermieten. 6850
Friedrichstraße 48, 2 r., ist ein sch. möbl. Z. m. sep. G. z. verm. 6821
Waldstraße 7, 1. St., möbl. Zimmer zu vermieten. 5643
Goldgasse 2a, 2 St. l., schön möbl. Z. m. 1-2 Betten zu verm. 6771
Goldgasse 5, 2 links, schön möbl. Zimmer bill. zu verm. 6917
Goldgasse 6, 1 St., ein Zimmer m. zwei Betten m. vollst. Pens. abzug.
Grabenstraße 26 ein möbl. Zimmer, separater Eingang, zu verm. 6792
Selmenstraße 8 1 gut möbl. Part.-Zimmer an e. sol. Herrn zu v. 6735
Sellmundstraße 32 ein schönes möbl. Parterrezimmer zu verm. 6791
Sellmundstraße 50 ein möbl. Part.-Zimmer auf 1. Oct. zu verm. 6843
Sellmundstraße 62, Wirtschaft, Zimmer mit zwei Betten an einen auch zwei Herren mit oder ohne Kost zu vermieten. 6468
Girichgraben 26, 2 St. r., ein freundl. möbl. Zimmer mit oder ohne Kaffee billig zu vermieten.

Hochstraße 13 ist ein einfaches Zimmer mit Bett zu vermieten. 6795
Jahnstraße 2, 2 r., Ecke Karlsruh., ein g. möbl. Gz.zimmer zu verm. 6779
Jahnstraße 12, Part., ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 6290
Jahnstraße 26, 1 St., 1-2 möbl. Zimmer zu vermieten. 6588
Kaiser-Friedrich-Ring 23, Stb., m. Z. m. o. ohne Penj. billig z. verm. 6712
Karlstraße 2 2 möblierte Zimmer zu vermieten.
Karlstraße 15 ein großes Part.-Zimmer, schön möbl., zu vermieten.
Karlstraße 20 möbliertes Parterre-Zimmer zu vermieten. 6708
Kirchgasse 2 b, 2 St., in der Nähe der Art.-Kaserne, ein schön möbl. Zimmer zu vermieten. 6715
Lehrstraße 3, Part., Zimmer m. 1 oder 2 Betten zu vermieten.
Louisenstr. 43, 3. St. l., fein möbl. Z., auch Wohn- u. Schlafz. 6701

Marktstraße 22 Zim. mit zwei Betten u. Kaffee (24 Mt. p. M.). 6867
Wauergasse 19, 3 St., ein schön möbl. Zimmer zu vermieten. 6926
Wichergasse 30 großes Zimmer mit zwei Betten billig zu vermieten.
Wichelsberg 7, 1 St., möbl. Z. zu verm. Näh. Korndwaarengsch. 6915
Wichelsberg 9, 2 St. l., schön möbliertes Zimmer. 6855
Moritzstraße 6, Hth. 2. St. l., schön möbl. Zimmer zu vermieten.

Nerostraße 10

ein möbl. Zimmer für 15 Mt. monatlich zu verm. Näh. im Cigarrenk. 6471
Nerostraße 38, 2, ein möbl. Zimmer zu vermieten.
Nerostraße 39 einf. möbl. Zimmer mit 2 Betten p. Woche 5 Mt. 6465

Neugasse 9,

1 St. links, schön möbliertes Zimmer an einen oder zwei Herren zu vermieten.
Neugasse 12, 3, möbl. Zimmer an e. Herrn zu vermieten. 6629

Dranienstraße 2,

Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sofort zu vermieten. 6469
Dranienstraße 25, 2 r., möbliertes Zimmer zu vermieten. 6924
Blatterstraße 4, 2, zwei gut möbl. Zim. in freier Lage zu verm. 6808
Röderallee 16 ist ein schön möbl. Zimmer mit separatem Eing. zu verm.

Röderstraße 12

(Alleeseite), 2. Etage rechts, ein gut möbliertes, freundliches, zweifensstriges Zimmer mit separatem Eingang zu vermieten.
Röderstraße 15, 1 St., gr. möbl. Z. m. 2 Betten preisw. zu v. 6757
Saalgasse 4/6, 1 St., ein schön möbl. Zimmer zu vermieten. 6762
Saalgasse 5, 2 St. l., sch. gr. möbl. Zimmer a. 1. Oct. zu verm. 6805
Saalgasse 10, 1. St., zwei fein möblierte Zimmer monatl. für 35 Mt. für den Winter zu vermieten. 6705
Saalgasse 20, 2. 2 Tr., ist ein möbliertes Zimmer mit f. G. zu v. 6398
Schützenhofstraße 3, 1. St., Wohn- und Schlafzimmer, elegant möbl., billig zu vermieten. 5920
Saulberg 19 ist ein möbl. Part.-Z. mit voller Pension zu verm. 6683
Schwalbacherstraße 30, 2 (Alleeseite), zwei möbl. Zim. zu verm. 6773
Schwalbacherstraße 34, Alleeseite, schöne möbl. Part.-Zimmer mit sehr guter Pension (auch an Leidende) zu vermieten.

Steingasse 31, 2 St. l., möbl. Zimmer an einen Arb. zu verm. 6510
Tannusstraße 13, 1, Ecke der Geisbergstraße, sind möblierte Zimmer mit oder ohne Pension in jeder Preislage zu vermieten. Bäder, electr. Beleuchtung und Personenaufzug im Hause. 3785
Tannusstraße 16, 2. Etage, gut möbliertes Zimmer billig.
Walsmühlstraße 22 möbl. Zimmer für 8 Mt. zu vermieten. 6680
Walsramstraße 12, 1 St. r., möbl. Zimmer zu verm. 6591
Webergasse 29, Ecke der Langgasse, ist ein schön möbl. Zimmer mit Schlafzimmer (separater Eingang) zu vermieten. 6935
Webergasse 41, Part., ist ein möbl. Zimmer zu vermieten. 6854
Webergasse 41, 2 St., ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 6930
Welltrichstraße 1, Part., gut möbliertes schönes Zimmer zu vermieten.
Welltrichstraße 6 ein möbl. Part.-Zimmer zu vermieten. 6170
Welltrichstraße 7, 2 St., möbl. Zimmer mit Penj. bill. zu verm. 6370
Welltrichstraße 28, 2 St., möbliertes Zimmer mit u. ohne Pension. 6273
Welltrichstraße 28, Zimmer mit separatem Eingang zu vermieten.
 Näh. Schwalbacherstraße 5, Part. 6022
 Zu vermieten ein schön möbliertes Zimmer (Hochpart.) Näh. bei **C. Horn**, Louisenstraße 16, Part.

Ein möbliertes Zimmer zu vermieten. **N. Neugasse 12, Bld. 2. 6291**
 „Zum Wfan“, vis-à-vis der Infanterie-Kaserne, **1. Stod,** gut möbl. Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.
 Ein auch zwei möblierte Zimmer billig zu vermieten. Näh. zu erfragen
Tannusstraße 40, im Kurzwaaren-Geschäft. 6798
Karlstraße 20 Mansarde möbl. oder unmöbl. an eine anständige ruhige Person zu vermieten. 6718
Schachtstraße 8 Mansarde mit oder ohne Bett zu vermieten. 6849
Webergasse 40 ist ein Mansardezimmer an einen oder zwei Arbeiter mit oder ohne Kost zu vermieten.

Waldstraße 11 erhalten Arbeiter Kost und Logis.
Bleichstraße 2, H. 1 St., erhalten anst. junge Leute Kost und Logis.
Frankenstraße 2 erhalten Arbeiter Kost und Logis, 8 Mt. pro Woche.
Friedrichstraße 47, Frthp. r., f. ein ig. Mann sch. bill. Logis. 6929
Sellmundstraße 37, Hth. 1 St., erh. rl. Arb. schönes u. billig. Logis.
Walsramstraße 31, Stb. Dach r., erhalten Leute Logis.
Welltrichstraße 32, 2 St., erh. ein anst. Mann Kost und Logis. 6208
 Ein reind. Arbeiter erhält Kost u. Logis. Näh. Albrechtstr. 37, Bäckerl. Anst. Mann o. Mädch. erh. möbl. Z. **N. b. Auer, Schachtstr. 4.** 6860

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

Moritzstraße 50, 2 St. r., großes leeres Zimmer zu vermieten. 5729
Steingasse 19 ist ein leeres Zimmer per 1. Oct. zu vermieten. 6796
Webergasse 29, Ecke der Langgasse, ist ein schönes leeres Zimmer zu vermieten. 6936
Welltrichstraße 10, Part., Part.-Zimmer, leer, mit sep. Eingang, sowie eine Dachstube zu vermieten. 6864
G. gr. l. Zimmer zu verm. Näh. Obstand Ecke Moritz u. Rheinstr.-Allee.
Eine Mansarde z. Möbel-Aufbewahren zu verm. **N. Karlsruh. 9, P.** 5641

Remisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.

Stallung für 4 Pferde, Heuboden, Futterraum, Keller nebst Wohnung, groß oder klein, Mitte der Stadt, preiswerth per 1. October zu verm. Thorsfahrt und großer Hofraum vorhanden. Näh. bei **M. Singer**, Wichelsberg 3. 5557
Schwalbacherstraße 9 großer u. kleiner Keller zu verm. 6797

Jedes Loos 1 Mk.

Rothe Kreuz Lotterie.

Ziehung am 15. October 1894.

20,000 Geldgewinne. Haupttreffer: 30,000 Mk., 10,000 Mk. etc.

à Loos 1 Mk., 11 Loose 10 Mk., Liste und Porto 80 Pf.

Leo Joseph, Bankgeschäft, Neubrandenburg.

Jedes Loos 1 Mk.

Jedes Loos 1 Mk.

Eine große Parthie

Herren- und Damen-Gloria-Regenschirme

mit eleganten Stöcken

verkaufe, so lange Vorrath reicht, zu

10317

Mk. 2.80.

H. Profitlich, Metzgergasse 20.

Blücherstraße 6, Mittelb. 1. St., sind die Möbel aus 10 Zimmern, bestehend in 12 guten vollständigen Betten, 6 Deckbetten, 4 Plumeaux, 15 Kopfstücken, 4 Seegrasmatratzen, 2 Hocharmatratzen, Tische, Stühle, Kleiderschränke, Waschkommoden mit und ohne Marmor, 1 Mahagoni-Auszugstisch (18 Personen), 1 Mahagoni-Spielstisch, 2 große Garderobenschränke u. sehr billig zu verkaufen. 10718

Ein wahrer Schatz
für alle durch jugendliche Verirrungen Erkrankte ist das berühmte Werk:
Dr. Retau's Selbstbewahrung
80. Aufl. Mit 27 Abbild. Preis 3 Mk.
Lese es Jeder, der an den Folgen solcher Laster leidet.
Tausende verdanken demselben ihre Wiederherstellung.
Zu beziehen durch das Verlags-Magazin in Leipzig, Neumarkt 34, sowie durch jede Buchhandlung.

Rohlen-Consum-Verein

Abelhaider 13, A. Peters, Commandita. u. d. Abolphsaltee.

Zur Deckung des Winterbedarfs gewähren bei rechtzeitiger Bestellung besondere Preisermäßigung. Lieferung und evtl. Verschiffung von Waggoladungen, wie alljährlich, billigst.

Rohbirnen, sehr gut, 3 Bl., u. Vordröbel zu 3 Bl. Giesbergstr. 71.
Alle Sorten Steinobst, sowie Besebirnen, Einmachweissen frisch vom Baum zu haben Marktstraße 72.

Fremden-Verzeichniss vom 19. September 1894.

- | | | | | | | | | | | | | | | | |
|--|---|--|--|--|---|---|---|---|---|---|---|---|--|---|---|
| Adler.
Hesse, Hedderheim
Eggler, Kfm. Frankfurt
Virchow, Kfm. Berlin
Schrader, m. Fr. Zerst
Lannes, m. Fam. Neuss
Siewert, Kfm. London
Eisenberg, Hofgeismar
Blaser, Fr. Neuss
Linden, Fr. m. T. Neuss
Feldheim, Kfm. Eschwege
Bisplinghoff, m. Fm. Warmen | Zum Erbprinzen.
Gallmann, Kfm. Heidelberg
Fischer, Kfm., m. Fr. Höchst
Schäferle, Kfm. Stromberg
Giebon, Kfm. Cöln
Brinkmann, Lüdenscheid
Weiss, Frankfurt | Dayas, m. Fm. Luderoda
Breusing, Düringhausen
John, Dr. Bonn
Ulrich, m. Fr. Cannstadt
Bauer, Cannstadt
Bonteb, m. Fr. Cannstadt
Ehle, Cannstadt | Pariser Hof.
Hohenstein, Kfm. Duisburg
Hohenstein, Duisburg
Paditzky, Duisburg
Baur, Kfm. Mayen | Hotel St. Petersburg.
Nordenholt, Brooklyn
Nordenholt, Frl. Brooklyn
v. Serebriakoff, Petersburg
Langhausen, Fr. Petersburg
v. Laska, Fr. Warschau | Rothschild, Kfm. Bingen
Lietzmann, St. Johann
Sassmann, Warschau | Rose.
Tyndale, m. Fr. London
Cobbett, Frl. London
Hoare, Fr. England
Miles, Frl. England | Weisses Ross.
Blell, Fbkb. Zeulenroda
Luther, m. Fm. Magdeburg | Schützenhof.
Greiff, Dresden
Maykämper, Kfm. Alzei | Hotel Schweinsberg.
Brädler, Kfm. Würzburg
Berger, Erfurt
Braumann, m. Fr. Berlin
Büchler, Kfm. Hannover
Lucan, Marburg | Zur Sonne.
Klaes, Wetzlar
Waesle, Vassbach
Probst, Hatzenport
Kohlhöfer, Schwalbach
Bonnet, Wiesbach
Zwirner, Wertheim | Hotel Vogel.
Torner, m. Fam. Trier
Weyers, m. Fr. Smd
Eickhoff, m. Fr. Vevy
Sanner, Kfm. Cröfeld
Seidel, Insp. Frankfurt
Ritter, m. Fr. Rheins
Schamp, Audenschmiede
Jack, Fr. B-Halle
Mathias, m. Fr. Königsberg | Hotel Weiss.
Wessel, m. Fr. Brocken
v. Brachel, Corndümmer
Borner, Kfm. Hachenburg
Neumann, Frankfurt
Osteroth, Frl. Berlin
Fulda, Lieut. Settia | Zauberflöte.
Zimmer, m. Fr. Lich
v. Basse, Münster
Schunck, Kfm. Bonn
Arnold, Ingen. Frankfurt | In Privathäusern:
Villa Albion
v. Kapnist, Fr. Russisch
Christliches Hospiz.
Busse, Frl. Braubach
Bartmann, Frl. Weillburg
Gröhe, Fr., Dr. Cöln
Heinke, Fr. Breslau
Heinke, Frl. Breslau
Pension Internationale
Holt, Frl. England
Green, Fr. Providence
Holden, Frl. New-York
Gardiner, 2 Frl. New-York | Augenheilstatt für Arme.
Astheimer, Ad. Bischofsheim
Debusmann, El. Breunberg
Dietz, Barbara. Aulhausen
Dickroth, L. Kloppenheim
Feilbach, Niedertiefenbach
Franz, El. Niederheimbach
Haberstock, H. Kloppenheim
Kaiser, Kath. Ludwigshafen
Klöppel, Fr. Rückershausen
Lenz, Carl. Oberwallmenach
Marx, Sophie. Kreuznach
Müller, Carl. Kostbach
Thomas, Elise. Schornheim
Urban, Joh. Niederselters |
| Alleesaal.
von Smirnoy, Petersburg
Léman, Frl. Petersburg
Bruls, m. Sohn. Aachen
Frank, Fr., Major. England
Plant, Chicago
Loese, Frl. Chicago
Hoffmann, Stuttgart | Hotel Hoppel.
Lammbeck, m. Fr. Honnef
Diefenbach, Frl. Limburg
Frank, Kfm. Berlin
Meyer, St. Goarshausen
Happel, Kfm. Ruhla
Wittke, Frl. Halle
Demmler, Fr. Stuttgart | Hotel St. Petersburg.
Nordenholt, Brooklyn
Nordenholt, Frl. Brooklyn
v. Serebriakoff, Petersburg
Langhausen, Fr. Petersburg
v. Laska, Fr. Warschau | Paläster Hof.
Müller, Lehrer. Grebenroth
Müller, Eibach
Euseroth, Frl. Eibach
Gross, Frl. Nauheim
Salzberg, Techn. Leipzig | Quellenhof.
Ritterfeld, Fr. O.-Lahnstein
Ritterfeld, Frl. O.-Lahnstein
Janard, Frl. O.-Lahnstein
Ritterfeld, Kfm. Habana | Rose.
Tyndale, m. Fr. London
Cobbett, Frl. London
Hoare, Fr. England
Miles, Frl. England | Weisses Ross.
Blell, Fbkb. Zeulenroda
Luther, m. Fm. Magdeburg | Schützenhof.
Greiff, Dresden
Maykämper, Kfm. Alzei | Hotel Schweinsberg.
Brädler, Kfm. Würzburg
Berger, Erfurt
Braumann, m. Fr. Berlin
Büchler, Kfm. Hannover
Lucan, Marburg | Zur Sonne.
Klaes, Wetzlar
Waesle, Vassbach
Probst, Hatzenport
Kohlhöfer, Schwalbach
Bonnet, Wiesbach
Zwirner, Wertheim | Hotel Vogel.
Torner, m. Fam. Trier
Weyers, m. Fr. Smd
Eickhoff, m. Fr. Vevy
Sanner, Kfm. Cröfeld
Seidel, Insp. Frankfurt
Ritter, m. Fr. Rheins
Schamp, Audenschmiede
Jack, Fr. B-Halle
Mathias, m. Fr. Königsberg | Hotel Weiss.
Wessel, m. Fr. Brocken
v. Brachel, Corndümmer
Borner, Kfm. Hachenburg
Neumann, Frankfurt
Osteroth, Frl. Berlin
Fulda, Lieut. Settia | Zauberflöte.
Zimmer, m. Fr. Lich
v. Basse, Münster
Schunck, Kfm. Bonn
Arnold, Ingen. Frankfurt | In Privathäusern:
Villa Albion
v. Kapnist, Fr. Russisch
Christliches Hospiz.
Busse, Frl. Braubach
Bartmann, Frl. Weillburg
Gröhe, Fr., Dr. Cöln
Heinke, Fr. Breslau
Heinke, Frl. Breslau
Pension Internationale
Holt, Frl. England
Green, Fr. Providence
Holden, Frl. New-York
Gardiner, 2 Frl. New-York | Augenheilstatt für Arme.
Astheimer, Ad. Bischofsheim
Debusmann, El. Breunberg
Dietz, Barbara. Aulhausen
Dickroth, L. Kloppenheim
Feilbach, Niedertiefenbach
Franz, El. Niederheimbach
Haberstock, H. Kloppenheim
Kaiser, Kath. Ludwigshafen
Klöppel, Fr. Rückershausen
Lenz, Carl. Oberwallmenach
Marx, Sophie. Kreuznach
Müller, Carl. Kostbach
Thomas, Elise. Schornheim
Urban, Joh. Niederselters | |
| Cölnischer Hof.
Naeglele, Baden
Hotel Dahlheim.
Deiters, m. Fr. Coblenz
Bewert, Frl. Rent. Hanau
Leonhardt, Fr. Hanau | Hotel Hoppel.
Lammbeck, m. Fr. Honnef
Diefenbach, Frl. Limburg
Frank, Kfm. Berlin
Meyer, St. Goarshausen
Happel, Kfm. Ruhla
Wittke, Frl. Halle
Demmler, Fr. Stuttgart | Paläster Hof.
Müller, Lehrer. Grebenroth
Müller, Eibach
Euseroth, Frl. Eibach
Gross, Frl. Nauheim
Salzberg, Techn. Leipzig | Quellenhof.
Ritterfeld, Fr. O.-Lahnstein
Ritterfeld, Frl. O.-Lahnstein
Janard, Frl. O.-Lahnstein
Ritterfeld, Kfm. Habana | Quellenhof.
Ritterfeld, Fr. O.-Lahnstein
Ritterfeld, Frl. O.-Lahnstein
Janard, Frl. O.-Lahnstein
Ritterfeld, Kfm. Habana | Rose.
Tyndale, m. Fr. London
Cobbett, Frl. London
Hoare, Fr. England
Miles, Frl. England | Weisses Ross.
Blell, Fbkb. Zeulenroda
Luther, m. Fm. Magdeburg | Schützenhof.
Greiff, Dresden
Maykämper, Kfm. Alzei | Hotel Schweinsberg.
Brädler, Kfm. Würzburg
Berger, Erfurt
Braumann, m. Fr. Berlin
Büchler, Kfm. Hannover
Lucan, Marburg | Zur Sonne.
Klaes, Wetzlar
Waesle, Vassbach
Probst, Hatzenport
Kohlhöfer, Schwalbach
Bonnet, Wiesbach
Zwirner, Wertheim | Hotel Vogel.
Torner, m. Fam. Trier
Weyers, m. Fr. Smd
Eickhoff, m. Fr. Vevy
Sanner, Kfm. Cröfeld
Seidel, Insp. Frankfurt
Ritter, m. Fr. Rheins
Schamp, Audenschmiede
Jack, Fr. B-Halle
Mathias, m. Fr. Königsberg | Hotel Weiss.
Wessel, m. Fr. Brocken
v. Brachel, Corndümmer
Borner, Kfm. Hachenburg
Neumann, Frankfurt
Osteroth, Frl. Berlin
Fulda, Lieut. Settia | Zauberflöte.
Zimmer, m. Fr. Lich
v. Basse, Münster
Schunck, Kfm. Bonn
Arnold, Ingen. Frankfurt | In Privathäusern:
Villa Albion
v. Kapnist, Fr. Russisch
Christliches Hospiz.
Busse, Frl. Braubach
Bartmann, Frl. Weillburg
Gröhe, Fr., Dr. Cöln
Heinke, Fr. Breslau
Heinke, Frl. Breslau
Pension Internationale
Holt, Frl. England
Green, Fr. Providence
Holden, Frl. New-York
Gardiner, 2 Frl. New-York | Augenheilstatt für Arme.
Astheimer, Ad. Bischofsheim
Debusmann, El. Breunberg
Dietz, Barbara. Aulhausen
Dickroth, L. Kloppenheim
Feilbach, Niedertiefenbach
Franz, El. Niederheimbach
Haberstock, H. Kloppenheim
Kaiser, Kath. Ludwigshafen
Klöppel, Fr. Rückershausen
Lenz, Carl. Oberwallmenach
Marx, Sophie. Kreuznach
Müller, Carl. Kostbach
Thomas, Elise. Schornheim
Urban, Joh. Niederselters | |
| Engel.
Müller, Fr. Solingen
Englischer Hof.
Auerbach, Cöln
Blanken-Grobbée, Fr. Haag
von Janson, Gerdaun
Grobbée, m. Fam. Haag | Hotel Hoppel.
Lammbeck, m. Fr. Honnef
Diefenbach, Frl. Limburg
Frank, Kfm. Berlin
Meyer, St. Goarshausen
Happel, Kfm. Ruhla
Wittke, Frl. Halle
Demmler, Fr. Stuttgart | Paläster Hof.
Müller, Lehrer. Grebenroth
Müller, Eibach
Euseroth, Frl. Eibach
Gross, Frl. Nauheim
Salzberg, Techn. Leipzig | Quellenhof.
Ritterfeld, Fr. O.-Lahnstein
Ritterfeld, Frl. O.-Lahnstein
Janard, Frl. O.-Lahnstein
Ritterfeld, Kfm. Habana | Quellenhof.
Ritterfeld, Fr. O.-Lahnstein
Ritterfeld, Frl. O.-Lahnstein
Janard, Frl. O.-Lahnstein
Ritterfeld, Kfm. Habana | Rose.
Tyndale, m. Fr. London
Cobbett, Frl. London
Hoare, Fr. England
Miles, Frl. England | Weisses Ross.
Blell, Fbkb. Zeulenroda
Luther, m. Fm. Magdeburg | Schützenhof.
Greiff, Dresden
Maykämper, Kfm. Alzei | Hotel Schweinsberg.
Brädler, Kfm. Würzburg
Berger, Erfurt
Braumann, m. Fr. Berlin
Büchler, Kfm. Hannover
Lucan, Marburg | Zur Sonne.
Klaes, Wetzlar
Waesle, Vassbach
Probst, Hatzenport
Kohlhöfer, Schwalbach
Bonnet, Wiesbach
Zwirner, Wertheim | Hotel Vogel.
Torner, m. Fam. Trier
Weyers, m. Fr. Smd
Eickhoff, m. Fr. Vevy
Sanner, Kfm. Cröfeld
Seidel, Insp. Frankfurt
Ritter, m. Fr. Rheins
Schamp, Audenschmiede
Jack, Fr. B-Halle
Mathias, m. Fr. Königsberg | Hotel Weiss.
Wessel, m. Fr. Brocken
v. Brachel, Corndümmer
Borner, Kfm. Hachenburg
Neumann, Frankfurt
Osteroth, Frl. Berlin
Fulda, Lieut. Settia | Zauberflöte.
Zimmer, m. Fr. Lich
v. Basse, Münster
Schunck, Kfm. Bonn
Arnold, Ingen. Frankfurt | In Privathäusern:
Villa Albion
v. Kapnist, Fr. Russisch
Christliches Hospiz.
Busse, Frl. Braubach
Bartmann, Frl. Weillburg
Gröhe, Fr., Dr. Cöln
Heinke, Fr. Breslau
Heinke, Frl. Breslau
Pension Internationale
Holt, Frl. England
Green, Fr. Providence
Holden, Frl. New-York
Gardiner, 2 Frl. New-York | Augenheilstatt für Arme.
Astheimer, Ad. Bischofsheim
Debusmann, El. Breunberg
Dietz, Barbara. Aulhausen
Dickroth, L. Kloppenheim
Feilbach, Niedertiefenbach
Franz, El. Niederheimbach
Haberstock, H. Kloppenheim
Kaiser, Kath. Ludwigshafen
Klöppel, Fr. Rückershausen
Lenz, Carl. Oberwallmenach
Marx, Sophie. Kreuznach
Müller, Carl. Kostbach
Thomas, Elise. Schornheim
Urban, Joh. Niederselters | |
| Engel.
Müller, Fr. Solingen
Englischer Hof.
Auerbach, Cöln
Blanken-Grobbée, Fr. Haag
von Janson, Gerdaun
Grobbée, m. Fam. Haag | Hotel Hoppel.
Lammbeck, m. Fr. Honnef
Diefenbach, Frl. Limburg
Frank, Kfm. Berlin
Meyer, St. Goarshausen
Happel, Kfm. Ruhla
Wittke, Frl. Halle
Demmler, Fr. Stuttgart | Paläster Hof.
Müller, Lehrer. Grebenroth
Müller, Eibach
Euseroth, Frl. Eibach
Gross, Frl. Nauheim
Salzberg, Techn. Leipzig | Quellenhof.
Ritterfeld, Fr. O.-Lahnstein
Ritterfeld, Frl. O.-Lahnstein
Janard, Frl. O.-Lahnstein
Ritterfeld, Kfm. Habana | Quellenhof.
Ritterfeld, Fr. O.-Lahnstein
Ritterfeld, Frl. O.-Lahnstein
Janard, Frl. O.-Lahnstein
Ritterfeld, Kfm. Habana | Rose.
Tyndale, m. Fr. London
Cobbett, Frl. London
Hoare, Fr. England
Miles, Frl. England | Weisses Ross.
Blell, Fbkb. Zeulenroda
Luther, m. Fm. Magdeburg | Schützenhof.
Greiff, Dresden
Maykämper, Kfm. Alzei | Hotel Schweinsberg.
Brädler, Kfm. Würzburg
Berger, Erfurt
Braumann, m. Fr. Berlin
Büchler, Kfm. Hannover
Lucan, Marburg | Zur Sonne.
Klaes, Wetzlar
Waesle, Vassbach
Probst, Hatzenport
Kohlhöfer, Schwalbach
Bonnet, Wiesbach
Zwirner, Wertheim | Hotel Vogel.
Torner, m. Fam. Trier
Weyers, m. Fr. Smd
Eickhoff, m. Fr. Vevy
Sanner, Kfm. Cröfeld
Seidel, Insp. Frankfurt
Ritter, m. Fr. Rheins
Schamp, Audenschmiede
Jack, Fr. B-Halle
Mathias, m. Fr. Königsberg | Hotel Weiss.
Wessel, m. Fr. Brocken
v. Brachel, Corndümmer
Borner, Kfm. Hachenburg
Neumann, Frankfurt
Osteroth, Frl. Berlin
Fulda, Lieut. Settia | Zauberflöte.
Zimmer, m. Fr. Lich
v. Basse, Münster
Schunck, Kfm. Bonn
Arnold, Ingen. Frankfurt | In Privathäusern:
Villa Albion
v. Kapnist, Fr. Russisch
Christliches Hospiz.
Busse, Frl. Braubach
Bartmann, Frl. Weillburg
Gröhe, Fr., Dr. Cöln
Heinke, Fr. Breslau
Heinke, Frl. Breslau
Pension Internationale
Holt, Frl. England
Green, Fr. Providence
Holden, Frl. New-York
Gardiner, 2 Frl. New-York | Augenheilstatt für Arme.
Astheimer, Ad. Bischofsheim
Debusmann, El. Breunberg
Dietz, Barbara. Aulhausen
Dickroth, L. Kloppenheim
Feilbach, Niedertiefenbach
Franz, El. Niederheimbach
Haberstock, H. Kloppenheim
Kaiser, Kath. Ludwigshafen
Klöppel, Fr. Rückershausen
Lenz, Carl. Oberwallmenach
Marx, Sophie. Kreuznach
Müller, Carl. Kostbach
Thomas, Elise. Schornheim
Urban, Joh. Niederselters | |
| Engel.
Müller, Fr. Solingen
Englischer Hof.
Auerbach, Cöln
Blanken-Grobbée, Fr. Haag
von Janson, Gerdaun
Grobbée, m. Fam. Haag | Hotel Hoppel.
Lammbeck, m. Fr. Honnef
Diefenbach, Frl. Limburg
Frank, Kfm. Berlin
Meyer, St. Goarshausen
Happel, Kfm. Ruhla
Wittke, Frl. Halle
Demmler, Fr. Stuttgart | Paläster Hof.
Müller, Lehrer. Grebenroth
Müller, Eibach
Euseroth, Frl. Eibach
Gross, Frl. Nauheim
Salzberg, Techn. Leipzig | Quellenhof.
Ritterfeld, Fr. O.-Lahnstein
Ritterfeld, Frl. O.-Lahnstein
Janard, Frl. O.-Lahnstein
Ritterfeld, Kfm. Habana | Quellenhof.
Ritterfeld, Fr. O.-Lahnstein
Ritterfeld, Frl. O.-Lahnstein
Janard, Frl. O.-Lahnstein
Ritterfeld, Kfm. Habana | Rose.
Tyndale, m. Fr. London
Cobbett, Frl. London
Hoare, Fr. England
Miles, Frl. England | Weisses Ross.
Blell, Fbkb. Zeulenroda
Luther, m. Fm. Magdeburg | Schützenhof.
Greiff, Dresden
Maykämper, Kfm. Alzei | Hotel Schweinsberg.
Brädler, Kfm. Würzburg
Berger, Erfurt
Braumann, m. Fr. Berlin
Büchler, Kfm. Hannover
Lucan, Marburg | Zur Sonne.
Klaes, Wetzlar
Waesle, Vassbach
Probst, Hatzenport
Kohlhöfer, Schwalbach
Bonnet, Wiesbach
Zwirner, Wertheim | Hotel Vogel.
Torner, m. Fam. Trier
Weyers, m. Fr. Smd
Eickhoff, m. Fr. Vevy
Sanner, Kfm. Cröfeld
Seidel, Insp. Frankfurt
Ritter, m. Fr. Rheins
Schamp, Audenschmiede
Jack, Fr. B-Halle
Mathias, m. Fr. Königsberg | Hotel Weiss.
Wessel, m. Fr. Brocken
v. Brachel, Corndümmer
Borner, Kfm. Hachenburg
Neumann, Frankfurt
Osteroth, Frl. Berlin
Fulda, Lieut. Settia | Zauberflöte.
Zimmer, m. Fr. Lich
v. Basse, Münster
Schunck, Kfm. Bonn
Arnold, Ingen. Frankfurt | In Privathäusern:
Villa Albion
v. Kapnist, Fr. Russisch
Christliches Hospiz.
Busse, Frl. Braubach
Bartmann, Frl. Weillburg
Gröhe, Fr., Dr. Cöln
Heinke, Fr. Breslau
Heinke, Frl. Breslau
Pension Internationale
Holt, Frl. England
Green, Fr. Providence
Holden, Frl. New-York
Gardiner, 2 Frl. New-York | Augenheilstatt für Arme.
Astheimer, Ad. Bischofsheim
Debusmann, El. Breunberg
Dietz, Barbara. Aulhausen
Dickroth, L. Kloppenheim
Feilbach, Niedertiefenbach
Franz, El. Niederheimbach
Haberstock, H. Kloppenheim
Kaiser, Kath. Ludwigshafen
Klöppel, Fr. Rückershausen
Lenz, Carl. Oberwallmenach
Marx, Sophie. Kreuznach
Müller, Carl. Kostbach
Thomas, Elise. Schornheim
Urban, Joh. Niederselters | |
| Engel.
Müller, Fr. Solingen
Englischer Hof.
Auerbach, Cöln
Blanken-Grobbée, Fr. Haag
von Janson, Gerdaun
Grobbée, m. Fam. Haag | Hotel Hoppel.
Lammbeck, m. Fr. Honnef
Diefenbach, Frl. Limburg
Frank, Kfm. Berlin
Meyer, St. Goarshausen
Happel, Kfm. Ruhla
Wittke, Frl. Halle
Demmler, Fr. Stuttgart | Paläster Hof.
Müller, Lehrer. Grebenroth
Müller, Eibach
Euseroth, Frl. Eibach
Gross, Frl. Nauheim
Salzberg, Techn. Leipzig | Quellenhof.
Ritterfeld, Fr. O.-Lahnstein
Ritterfeld, Frl. O.-Lahnstein
Janard, Frl. O.-Lahnstein
Ritterfeld, Kfm. Habana | Quellenhof.
Ritterfeld, Fr. O.-Lahnstein
Ritterfeld, Frl. O.-Lahnstein
Janard, Frl. O.-Lahnstein
Ritterfeld, Kfm. Habana | Rose.
Tyndale, m. Fr. London
Cobbett, Frl. London
Hoare, Fr. England
Miles, Frl. England | Weisses Ross.
Blell, Fbkb. Zeulenroda
Luther, m. Fm. Magdeburg | Schützenhof.
Greiff, Dresden
Maykämper, Kfm. Alzei | Hotel Schweinsberg.
Brädler, Kfm. Würzburg
Berger, Erfurt
Braumann, m. Fr. Berlin
Büchler, Kfm. Hannover
Lucan, Marburg | Zur Sonne.
Klaes, Wetzlar
Waesle, Vassbach
Probst, Hatzenport
Kohlhöfer, Schwalbach
Bonnet, Wiesbach
Zwirner, Wertheim | Hotel Vogel.
Torner, m. Fam. Trier
Weyers, m. Fr. Smd
Eickhoff, m. Fr. Vevy
Sanner, Kfm. Cröfeld
Seidel, Insp. Frankfurt
Ritter, m. Fr. Rheins
Schamp, Audenschmiede
Jack, Fr. B-Halle
Mathias, m. Fr. Königsberg | Hotel Weiss.
Wessel, m. Fr. Brocken
v. Brachel, Corndümmer
Borner, Kfm. Hachenburg
Neumann, Frankfurt
Osteroth, Frl. Berlin
Fulda, Lieut. Settia | Zauberflöte.
Zimmer, m. Fr. Lich
v. Basse, Münster
Schunck, Kfm. Bonn
Arnold, Ingen. Frankfurt | In Privathäusern:
Villa Albion
v. Kapnist, Fr. Russisch
Christliches Hospiz.
Busse, Frl. Braubach
Bartmann, Frl. Weillburg
Gröhe, Fr., Dr. Cöln
Heinke, Fr. Breslau
Heinke, Frl. Breslau
Pension Internationale
Holt, Frl. England
Green, Fr. Providence
Holden, Frl. New-York
Gardiner, 2 Frl. New-York | Augenheilstatt für Arme.
Astheimer, Ad. Bischofsheim
Debusmann, El. Breunberg
Dietz, Barbara. Aulhausen
Dickroth, L. Kloppenheim
Feilbach, Niedertiefenbach
Franz, El. Niederheimbach
Haberstock, H. Kloppenheim
Kaiser, Kath. Ludwigshafen
Klöppel, Fr. Rückershausen
Lenz, Carl. Oberwallmenach
Marx, Sophie. Kreuznach
Müller, Carl. Kostbach
Thomas, Elise. Schornheim
Urban, Joh. Niederselters | |
| Engel.
Müller, Fr. Solingen
Englischer Hof.
Auerbach, Cöln
Blanken-Grobbée, Fr. Haag
von Janson, Gerdaun
Grobbée, m. Fam. Haag | Hotel Hoppel.
Lammbeck, m. Fr. Honnef
Diefenbach, Frl. Limburg
Frank, Kfm. Berlin
Meyer, St. Goarshausen
Happel, Kfm. Ruhla
Wittke, Frl. Halle
Demmler, Fr. Stuttgart | Paläster Hof.
Müller, Lehrer. Grebenroth
Müller, Eibach
Euseroth, Frl. Eibach
Gross, Frl. Nauheim
Salzberg, Techn. Leipzig | Quellenhof.
Ritterfeld, Fr. O.-Lahnstein
Ritterfeld, Frl. O.-Lahnstein
Janard, Frl. O.-Lahnstein
Ritterfeld, Kfm. Habana | Quellenhof.
Ritterfeld, Fr. O.-Lahnstein
Ritterfeld, Frl. O.-Lahnstein
Janard, Frl. O.-Lahnstein
Ritterfeld, Kfm. Habana | Rose.
Tyndale, m. Fr. London
Cobbett, Frl. London
Hoare, Fr. England
Miles, Frl. England | Weisses Ross.
Blell, Fbkb. Zeulenroda
Luther, m. Fm. Magdeburg | Schützenhof.
Greiff, Dresden
Maykämper, Kfm. Alzei | Hotel Schweinsberg.
Brädler, Kfm. Würzburg
Berger, Erfurt
Braumann, m. Fr. Berlin
Büchler, Kfm. Hannover
Lucan, Marburg | Zur Sonne.
Klaes, Wetzlar
Waesle, Vassbach
Probst, Hatzenport
Kohlhöfer, Schwalbach
Bonnet, Wiesbach
Zwirner, Wertheim | Hotel Vogel.
Torner, m. Fam. Trier
Weyers, m. Fr. Smd
Eickhoff, m. Fr. Vevy
Sanner, Kfm. Cröfeld
Seidel, Insp. Frankfurt
Ritter, m. Fr. Rheins
Schamp, Audenschmiede
Jack, Fr. B-Halle
Mathias, m. Fr. Königsberg | Hotel Weiss.
Wessel, m. Fr. Brocken
v. Brachel, Corndümmer
Borner, Kfm. Hachenburg
Neumann, Frankfurt
Osteroth, Frl. Berlin
Fulda, Lieut. Settia | Zauberflöte.
Zimmer, m. Fr. Lich
v. Basse, Münster
Schunck, Kfm. Bonn
Arnold, Ingen. Frankfurt | In Privathäusern:
Villa Albion
v. Kapnist, Fr. Russisch
Christliches Hospiz.
Busse, Frl. Braubach
Bartmann, Frl. Weillburg
Gröhe, Fr., Dr. Cöln
Heinke, Fr. Breslau
Heinke, Frl. Breslau
Pension Internationale
Holt, Frl. England
Green, Fr. Providence
Holden, Frl. New-York
Gardiner, 2 Frl. New-York | Augenheilstatt für Arme.
Astheimer, Ad. Bischofsheim
Debusmann, El. Breunberg
Dietz, Barbara. Aulhausen
Dickroth, L. Kloppenheim
Feilbach, Niedertiefenbach
Franz, El. Niederheimbach
Haberstock, H. Kloppenheim
Kaiser, Kath. Ludwigshafen
Klöppel, Fr. Rückershausen
Lenz, Carl. Oberwallmenach
Marx, Sophie. Kreuznach
Müller, Carl. Kostbach
Thomas, Elise. Schornheim
Urban, Joh. Niederselters | |
| Engel.
Müller, Fr. Solingen
Englischer Hof.
Auerbach, Cöln
Blanken-Grobbée, Fr. Haag
von Janson, Gerdaun
Grobbée, m. Fam. Haag | Hotel Hoppel.
Lammbeck, m. Fr. Honnef
Diefenbach, Frl. Limburg
Frank, Kfm. Berlin
Meyer, St. Goarshausen
Happel, Kfm. Ruhla
Wittke, Frl. Halle
Demmler, Fr. Stuttgart | Paläster Hof.
Müller, Lehrer. Grebenroth
Müller, Eibach
Euseroth, Frl. Eibach
Gross, Frl. Nauheim
Salzberg, Techn. Leipzig | Quellenhof.
Ritterfeld, Fr. O.-Lahnstein
Ritterfeld, Frl. O.-Lahnstein
Janard, Frl. O.-Lahnstein
Ritterfeld, Kfm. Habana | Quellenhof.
Ritterfeld, Fr. O.-Lahnstein
Ritterfeld, Frl. O.-Lahnstein
Janard, Frl. O.-Lahnstein
Ritterfeld, Kfm. Habana | Rose.
Tyndale, m. Fr. London
Cobbett, Frl. London
Hoare, Fr. England
Miles, Frl. England | Weisses Ross.
Blell, Fbkb. Zeulenroda
Luther, m. Fm. Magdeburg | Schützenhof.
Greiff, Dresden
Maykämper, Kfm. Alzei | Hotel Schweinsberg.
Brädler, Kfm. Würzburg
Berger, Erfurt
Braumann, m. Fr. Berlin
Büchler, Kfm. Hannover
Lucan, Marburg | Zur Sonne.
Klaes, Wetzlar
Waesle, Vassbach
Probst, Hatzenport
Kohlhöfer, Schwalbach
Bonnet, Wiesbach
Zwirner, Wertheim | Hotel Vogel.
Torner, m. Fam. Trier
Weyers, m. Fr. Smd
Eickhoff, m. Fr. Vevy
Sanner, Kfm. Cröfeld
Seidel, Insp. Frankfurt
Ritter, m. Fr. Rheins
Schamp, Audenschmiede
Jack, Fr. B-Halle
Mathias, m. Fr. Königsberg | Hotel Weiss.
Wessel, m. Fr. Brocken
v. Brachel, Corndümmer
Borner, Kfm. Hachenburg
Neumann, Frankfurt
Osteroth, Frl. Berlin
Fulda, Lieut. Settia | Zauberflöte.
Zimmer, m. Fr. Lich
v. Basse, Münster
Schunck, Kfm. Bonn
Arnold, Ingen. Frankfurt | In Privathäusern:
Villa Albion
v. Kapnist, Fr. Russisch
Christliches Hospiz.
Busse, Frl. Braubach
Bartmann, Frl. Weillburg
Gröhe, Fr., Dr. Cöln
Heinke, Fr. Breslau
Heinke, Frl. Breslau
Pension Internationale
Holt, Frl. England
Green, Fr. Providence
Holden, Frl. New-York
Gardiner, 2 Frl. New-York | Augenheilstatt für Arme.
Astheimer, Ad. Bischofsheim
Debusmann, El. Breunberg
Dietz, Barbara. Aulhausen
Dickroth, L. Kloppenheim
Feilbach, Niedertiefenbach
Franz, El. Niederheimbach
Haberstock, H. Kloppenheim
Kaiser, Kath. Ludwigshafen
Klöppel, Fr. Rückershausen
Lenz, Carl. Oberwallmenach
Marx, Sophie. Kreuznach
Müller, Carl. Kostbach
Thomas, Elise. Schornheim
Urban, Joh. Niederselters | |
| Engel.
Müller, Fr. Solingen
Englischer Hof.
Auerbach, Cöln
Blanken-Grobbée, Fr. Haag
von Janson, Gerdaun
Grobbée, m. Fam. Haag | Hotel Hoppel.
Lammbeck, m. Fr. Honnef
Diefenbach, Frl. Limburg
Frank, Kfm. Berlin
Meyer, St. Goarshausen
Happel, Kfm. Ruhla
Wittke, Frl. Halle
Demmler, Fr. Stuttgart | Paläster Hof.
Müller, Lehrer. Grebenroth
Müller, Eibach
Euseroth, Frl. Eibach
Gross, Frl. Nauheim
Salzberg, Techn. Leipzig | Quellenhof.
Ritterfeld, Fr. O.-Lahnstein
Ritterfeld, Frl. O.-Lahnstein
Janard, Frl. O.-Lahnstein
Ritterfeld, Kfm. Habana | Quellenhof.
Ritterfeld, Fr. O.-Lahnstein
Ritterfeld, Frl. O.-Lahnstein
Janard, Frl. O.-Lahnstein
Ritterfeld, Kfm. Habana | Rose.
Tyndale, m. Fr. London
Cobbett, Frl. London
Hoare, Fr. England
Miles, Frl. England | Weisses Ross.
Blell, Fbkb. Zeulenroda
Luther, m. Fm. Magdeburg | | | | | | | | | |

Schwarze, garantirt halbseidene
Damen - Handschuhe,

1 Paar 20 Pf., 3 Paar 50 Pf.,
empfiehlt 10435

Ludwig Hess,
Webergasse 18.



(E. F. 4 1129) F 17

Ia Voll-Milch

meines eigenen Viehstandes, welcher unter fortwährender Controll
des königlichen Kreisveterinärztes Herrn Dr. Pitt sieht, liefert per
Liter zu 20 Pf. frei ins Haus.
Sonnenberg. L. Lendle, Gutspächter.

Wieviel Frauen

sterben jährlich im Wochenbett? Allein in Deutsch-
land 11,000! Wer seine Frau lieb hat, lese
unbedingt meine neue Gratis-Abhandlung. Ver-
schlossen g. 20 Pf. Porto. (Mag. n. 2894) F 88
E. Krönig, Straßburg (Els.).

Die geehrten Leser u. Leserinnen werden freundlichst gebeten, bei allen Anfragen u. Bestellungen, welche sie
auf Grund von Anzeigen im „Wiesbadener Tagblatt“ machen, sich stets auf dasselbe beziehen zu wollen.

Kunst und Günst.

(37. Fortsetzung.)

Roman von Gertrud Franke-Schievelbein.

(Nachdruck verboten.)

Sie trat an ihn heran, legte ihm beide Hände auf die
Schultern und blickte ihm spitzbüblich bittend in die Augen.
Wie unwiderstehlich ihr weiches junges Gesicht unter dem breiten
Rande des Strohhutes hervorsah, hatte sie ja eben vor dem
Spiegel beobachtet. Aber Pietro nahm die schmeichelnden kleinen
Hände fest in die seinen und sagte ernsthaft: „Mein, Susanne!“

Bei ihrem offenen Geständniß eben war ihm doch himmel-
angit geworden. So ein Leichtsin! — Er führte sie auf ihren
Platz am Fenster und setzte ihr ruhig und überzeugend aus-
einander, wie nothwendig er zu Hause sei. Was die Gehülfsen
während seiner Abwesenheit geschaffen, würde nach seinen früheren
Erfahrungen wahrscheinlich nicht hervorragend sein. Die „Ve-
getation“ wäre, wie ihm neulich ein Brief aus der Werkstatt
gemeldet, bald zum Guß fertig und er müsse noch die letzten
Feinheiten hineinbringen.

Heimlich bewunderte er sie, wie sie während seiner Rede
verständnisvoll vor sich hinblickte und dann, ohne weiter auf
ihrem Sinn zu bestehen, einwilligte, morgen abzureisen.

Welch' einen seltenen Vogel hatte er sich gefangen: eine Frau,
die Gründen zugänglich ist und die den künstlerischen Erfolgen
ihres Mannes zuliebe ohne Widerspruch die eignen Wünsche
opfert! Sie war wahrhaftig so klug als schön, seine geliebte
Susi — und das wollte viel heißen! Und er malte sich und ihr
mit den glühendsten Farben aus, wie glücklich sie beide daheim
sein würden — Wenn er von der Arbeit käme und sie fände —
und das trauliche Nest!

Susanne lehnte den Kopf an seine Schulter und nickte
hinneidend vor sich hin.

„Ja, es wird schön werden“, flüsterte sie.

* * *

Da sie ihre Ankunft gemeldet hatten, fanden sie die Thüre
mit Girlanden geschmückt, Rosensträuße standen auf den Tischen,
süßer Blumenduft durchzog das ganze Haus. Durch die halb-
geschlossenen Vorhänge strahlte die Spätnachmittagssonne und
schuf hier und da einen köstlich malerischen Lichteffect.

Der junge Hausherr wanderte an Susannens Seite durch
die reich und mit raffiniertem Geschmack ausgestatteten Räume.
In dieser Zusammenstellung kostbarer Dinge, die eigentlich gar

nicht zu einander paßten und doch durch Farbe und Stoff
harmonisirt und von reizvollster Wirkung waren, hatte sich
Susannens künstlerisches Genie bewährt.

Und Pietro dachte an das armselige Stübchen, in dem er
groß geworden. Ein Gefühl eiteln Stolzes, das er nie zuvor
gesehen, zog durch seine Brust. Ja, er hatte es weit gebracht!
Die schöne Frau — das vornehme Haus — die Günst eines
mächtigen Monarchen — ei, Pietro, das hast Du Dir nicht träumen
lassen, damals als Du Deine Rüppchen von Brodteig knetetest!

Eine Weile genossen sie, immer wieder durch die Zimmer
wandelnd, bald hier, bald da ausruhend und von neuen Gesichts-
punkten aus neue Schönheiten entdeckend, ihr Nest. Dann speisten
sie zu Abend und dann wollte Susanne noch einige Anordnungen
treffen, „Dinge, Schatz, die Du nicht verstehst“, meinte sie wichtig,
indem sie ein Schürzchen umband und hinunterstieg in die Wirth-
schaftsräume.

Pietro schlug den Weg nach der Werkstatt ein.

Er hatte sich nach seiner Arbeit gesehnt, zuletzt — je näher
er der Heimath kam — mit fiebernder Unrast. Aber eine leise
Beklemmung legte sich ihm auf die Brust, als er sich dem Raume
näherete. Gleichsam als ein Fremder, Unparteiischer trat er, mit
den gefährlichen römischen Erinnerungen erfüllt, vor seine eigenen
Werke.

Schon vorher hatte er gewußt, sie würden ihm nicht mehr
genügen. Aber es ging ihm schlimmer, als er gedacht hatte.
Mochte es das Nohe, Grobe der Kolossalaußführung sein, die die
Gehülfsen während seiner Abwesenheit begonnen hatten und in der
alle Feinheiten der Skizze noch verborgen steckten — war's der
Geist des Cinquecento und seines größten Sohnes, der ihn un-
gerecht machte gegen alle moderne Kunst und gegen die seine ins-
besondere . . . ?

Es fährt sich gerade, daß er hier gesehen, das Blättchen
mit der Zeichnung des Fürsten zwischen den Fingern, und „Mein,
nein!“ gerufen hatte bei der Versuchung, den Willen eines andern
dem eignen Künstlerwillen aufzwingen zu lassen.

Wieder schien das Abendgold herein und leuchtete auf die
Tugendgestalten, die wie ein Hohn auf seine damalige Entrüstung
in ihrer üppigen, prahlerischen Schönheit sich bis halbwegs zur
Decke reckten. Und wieder sah er auf seinemtritt und dachte

daß er schon ein Jahr lang in fremden Schuhen und auf einer fremden Bahn wandle. Und wahrhaftig — sonst befand er sich ganz wohl dabei — bis auf das bißchen innerliche Unzufriedenheit.

Doch warum war er eigentlich unzufrieden?

Die Michelangelo's sind nicht so dick gesäet, daß ein Bildhauer, wenn er's dem nicht nachthun kann, gleich Modellirholz, Raspel und Feile wegwerfen müßte! Jeder nach seinen Gaben! Unbillig wär's, mehr zu verlangen!

Und der junge Meister grübelte über das Wort: seine Gaben, das ihm erst wie ein Lichtpunkt in den dumpfen Nismuth hineinleuchtete. Aber allmählich wurde das Lichtpünktchen zur Flamme, die ihren grellen Brand in seine Seele warf.

Das war's ja gerade: sich selber geben, so viel oder so wenig man eben ist und hat. Und darum hatte ihn der großartige Subjektivismus des Titanen so im Innersten gepackt: er fühlte, die Wurzeln waren gelockert, mit denen sein Talent aus dem ewig unerschöpflichen Nährboden der Natur Kraft und Leben gesogen.

Sein frischer, fröhlicher, zupackender Instinkt war fort — mit ihm ein gutes Theil seines Muthes. . . Er hatte das Jahr über experimentirt, probirt — lavirt. — Nun, seine Arbeit hatte ja gefallen und ihm Geld und Ehren eingebracht. . . Aber als er sich jetzt erhob, war ihm doch zu Muihe wie einem Vogel, dem die Schwingen gebrochen sind.

Viel schöne helle Arbeitszeit nahmen ihm die Visiten fort.

Er hatte sich mit Händen und Füßen dagegen gestraubt, zu Hinz und Kunz zu laufen und sich und seine Frau als „Neuvermählte“ zu präsentieren. Aber die kluge Susanne hatte darauf bestanden. Es sei eine unumgängliche Pflicht. Auch bedürfte er zu seinem ferneren Fortkommen des Wohlwollens der reichen Leute, die Bestellungen machen könnten. Ihr Vater habe aus diesem Grunde, so sehr er auch durch die Geselligkeit in seiner Arbeit zurückgekommen sei, Beziehungen zu den verschiedenartigsten Menschen gepflegt. Und diese Freunde, die ihr immer das herzlichste Interesse gezeigt hätten, erwarteten mit Recht, daß auch ihr Mann ihnen seine Aufwartung mache.

Gut denn! Also den schwarzen Rock, den Claquehut, die hellen Handschuhe her! Und nun hinein in die fremden Häuser, ein Weilchen geschwätzt, Komplimente gesagt, Komplimente gehört — und weiter — wie der polnische Bettelmann im Kinderspiel. Daß Susanne die Hauptperson ist und er, der stille, ungewandte bescheidene Mensch nur ihretwegen mit Freundlichkeit aufgenommen wird, verhehlt er sich nicht. Aber der Wunsch, auch selber etwas zu gelten in diesen vornehmen Kreisen, läßt ihn allmählich seine Befangenheit überwinden. Er machts wie die Andern; redet das Blaue vom Himmel, gleichgültig ob er etwas Kluges oder Alltägliches sagt, das eigentlich nicht der Mühe werth ist, gesagt zu werden. Er bewegt sich mit einer Gewandtheit, die er selber nie zugeτραut hat, küßt den Damen die Hand, wirft mit „Gnädige Frau“ nur so um sich und wundert sich, wie unendlich leicht die Geschichte im Grunde ist, wenn man einen Titel, eine vornehme Frau und ein schönes Haus hat. —

Ja, Pietro Castelli wuchs mit seinen höheren Zwecken. Susanne war ganz stolz auf ihn. Sie lobte ihn unverhohlen. „In Dir steckt ein Hofmann!“ lachte sie, indem sie ihm mit ihrer weichen kleinen Hand die Backen klopfte.

Sein Ruf vergrößerte sich im Fluge. Ueberall nannte man seinen Namen. Die Zeitungen erwähnten die Fortschritte seiner Arbeiten und das Interesse, das der Monarch daran nähme, wie er durch seine häufigen Besuche in der Werkstatt des jungen Meisters bewiese. Die Aristokratie und die Geldleute folgten dem Beispiel des höchsten Herrn und bestellten Arbeiten bei dem neu-aufgehenden Stern. Pietro hätte zehn Hände haben müssen, um all die Büsten von ausgezeichneten Männern und schönen Frauen, die Statuetten und kleinen Reliefs selber zu schaffen, die man von ihm verlangte.

Aber es war ihm gerade recht, daß er über dieser abwechslungsreichen Thätigkeit gar nicht zur Besinnung kam. Mit dem Besinnen ist's manchmal eine unangenehme Sache. Die Zeit, in der Pietro Tag und Nacht seine Arbeiten mit sich herumtrug wie das Bild der Geliebten, und nicht müde wurde, sich liebevoll hineinzuwerfen und immer neue bessernde Züge zu ersinnen, diese Zeit war — vorbei.

Doch nur vorübergehend, tröstete er sich, würde dieser Beruf mit sich selber sein. Bis das Denkmahl fertig ist. —

Wie aus einer andern, halbverschollenen Welt, mit der er kaum noch etwas gemein hat, kamen ab und zu Briefe seiner Mutter. Sie hatte den Tod der Pastorin gemeldet und Pietro darauf ein Beileidschreiben gesandt. Der Sommer war kein dann so eilig dahingegangen, daß er sich Walderode's nur selten erinnert hatte — oder mit dem tröstlichen Gedanken: Gott sei Dank! Endlich hatte die Mutter und das Marthel Auh. Jetzt wird's im Pastorhaus erträglicher sein.

Da, im Oktober, kam unvermuthet ein Brief mit der Handschrift des Doktors.

Die Mutter ist krank! durchzuckte es ihn. Doch nein, das war's nicht. Den Pastor hatte der Schlag gerührt. Er lag völlig gelähmt und der Sprache beraubt auf seinem Schmerzenslager. Das Glend im Pfarrhause sei größer als je, die Pensionierung vor der Thür, und Elisabeth, die bislang doch wenigstens von Sorgen befreit gewesen, schleppe nun zu ihrem bitteren Krankenwärterdienst auch noch die Angst mit sich herum, was aus dem Marthel und ihr selber werden solle. Denn des Alten Leben sei nur noch nach Monaten, im besten Fall nach einem Jahr bemessen.

„Da Deine Mutter Bedenken trägt, mit ihren kläglichen Gelegenheiten Dich zu behelligen, nehme ich mir die Freiheit, es zu thun. Es wird Dir, nach Allem was ich von Dir höre, ein Leichtes sein, mit einem kleinen Jahrgeld die schlimmsten Sorgen von ihr zu nehmen. Was nicht mehr als billig wär. Denn seit sein Leben lang in fremden Diensten plauden und zuletzt auf die Straße gesetzt werden — mit weniger als nichts (denn das Marthel, das sie sich freilich mit Freuden aufhält, ist zwar etwas, aber doch eher ein zehrendes, als ein einträgliches Besizthum) — mein Sohn Nibidas, nach meinen Erfahrungen ist das nicht erbaulich. Da ist es denn ein Glück zu nennen, daß ihr Sohn, der Professor Pietro Castelli, eine so einträgliche Kunst betreibt, um ihr ein behagliches und sorgenfreies Alter bereiten zu können.“

„Gewiß! Gewiß!“ Und Pietro schwoll das Herz vor Liebe, Sehnsucht, Gewissensqual. Das trostlose Bild der alternden Frau, die nichts anders gekannt hatte als Abhängigkeit, Selbstverleugung und Demüthigung, die am Abend eines rastlos thätigen Lebens als Bettlerin dastand und nicht wußte, wohin ihr müdes Haupt legen, wenn ihr Brodherr einmal die Augen schloß — dies Bild wuchs allmählich zu einem drohenden Schatten. Und über sein eignes, buntes, emporstrebendes Leben rechte sich dieser Schatten aus. Es war, als lege sich eine eisige Hand auf sein Haupt und fröstelnd ließ ihm über den ganzen Körper.

„Aber Schatz!“ lachte Susanne jetzt auf, die in einem reizenden Morgenkleide neben ihm am Kaffeetisch saß, „Du machst ja ein Gesicht wie sieben Tage Regenwetter! Was steht denn in dem Brief? Eine Bettelei, nicht wahr? Gott! man kann doch nicht allen armen Leuten helfen.“

„Eine schlechte Nachricht von Hause“, sagte er ablenkend. Denn er schämte sich plötzlich, seiner Frau von diesen armseligen Verhältnissen zu sprechen. Sie hatte, nachdem ihre Neugierde über seine Vergangenheit befriedigt war, nie wieder nach den Seinen gefragt.

Warum auch? entschuldigte er sie. Soll sie Interesse heucheln für Menschen, die ihr ganz fremd sind, deren Thun und Treiben, Sorgen und Freuden die verwöhnte Großstädtlerin so wenig versteht, wie die des Eskimos oder der kalifornischen Goldgräber oder sonst eines entlegenen Menschenschlages?

Und so hatte er die natürliche Liebe für die Hüter und Genossen seiner Jugendjahre in seiner Brust versteckt, wie hinter einem festen Panzer.

„Ist Deine Mutter krank?“ fragte Susanne, indem sie die Stirn kraus zog — zum Zeichen ängstlicher Besorgniß — während doch ihr Auge und der üppige Mund gleichmäßig heiter blieben und das vollkommenste Wohlbehagen der schönen Frau nach einer erquicklichen Nachtruhe, dem stärkenden Bade und dem delikaten Frühstück verriethen. Und mit der Spitze von Daumen und Zeigefinger, zierlich wie der Vogel mit dem Schnabel, ein knusperiges Krümchen von der Decke aufhebend und zwischen die rothen Lippen schiebend, fügte sie beruhigend hinzu: „Euer alter Doktor ist ja da.“

(Fortsetzung folgt.)

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 438. Morgen-Ausgabe. Donnerstag, den 20. September. 42. Jahrgang. 1894.

Fortsetzung der Hotel-Inventar-Versteigerung

im Auftrage des Herrn Hotelier O. Schröder heute Donnerstag, den 20. September cr., Morgens 9 $\frac{1}{2}$ und Nachmittags 2 $\frac{1}{2}$ Uhr anfangend, im Hotel

Zum grünen Wald“, 10. Marktstraße 10.

Zum Ausgebot kommen:

Möbilen aller Art, als: Betten, Waschkommoden, Nachttische, Schränke, Kommoden, Salon-Garnituren einzelne Sophas, Tische, Stühle, 1 Pianino, Salon- und andere Spiegel, **1 hochelegante compl. Schlafzimmer-Einrichtung**, Uhren, Vorhänge, Teppiche, **Bettzeug**, als: Plümeaux und Kissen u. dgl. m.

Weißzeug, Glas, Porzellan und Christofle etc. kommt erst nächste Woche zum Ausgebot und wird der Tag noch näher angegeben. F 349

Willh. Klotz, Auctionator u. Taxator.

Büreau: Adolphstraße 3.

Heute Donnerstag,

Vormittags präcis 9 $\frac{1}{2}$ und Nachmittags präcis 2 $\frac{1}{2}$ Uhr, Beginn der annoncierten

Herren- u. Knaben-Kleider-Versteigerung

nebst Weiß- und Südweinen

im Lokale zum

Rheinischen Hof, Mianergasse 16.

Der Zuschlag erfolgt auf jedes Letztgebot.

Ferd. Marx Nachf.,

Auctionator u. Taxator.

Büreau: Kirchgasse 2b.

F 363

Obst-Versteigerung.

Heute Donnerstag Nachmittag 3 Uhr

läßt Herr Chr. Thon auf Hof Clarenthal die Gredenz von

ca. 100 vollhängenden Bäumen (Aepfel, Birnen)

öffentlich gegen Barzahlung versteigern.

Sammelplatz an der Klostermühle.

Das Obst wurde verschiedene Male mit den ersten Preisen prämiirt. F 371

Reinemer & Berg,
Auctionatoren.

✕ Kohlen-Consum-Verein ✕

Louisenstraße 24, Mittelban Part.

Beste und billigste Bezugsquelle für alle Brennmaterialien. Mitglied kann Jedermann werden, ohne Haftpflicht zu übernehmen. 8379

Muckerhöhle.
Heute Metzelsuppe.

Mainz! Große allgemeine Mainz! Deutsche Gartenbau-Ausstellung.

Donnerstag, den 20. September, Freitag, den 21. Sept., und Samstag, den 22. Sept., je Nachmittags ab 3 Uhr:

Grosse Militär-Concerte.

Sonntag, den 23. September

(letzter Tag),

von 3 Uhr Nachmittags bis 10 Uhr Abends:

Grosse Militär-Concerte.

Bei eintretender Dunkelheit: (No. 25584) F 25
Brillante Beleuchtung sämtlicher Räume.

Das Comitée.

Ein Versuch lohnt.

Man kauft im Leipziger Parthiewaarengeschäft, Querstrasse 1, nur reell und gut. Durch Gelegenheitseinkäufe habe einen **Posten Kinder-Mäntel**, ca. 300 St., weit unter der Hälfte des realen Werthes abzugeben. Regenmäntel, Jaquettes, Promenades zu noch nie dagewesenen billigen Preisen. Neu eingetroffen: **Eine Parthie Herren-Kleiderstoffe** von bester Qualität, Rest 3 Mk., Kleiderstoffe u. Cachemire Robe 4 Mk.

Leipziger Parthiewaarengeschäft, Querstr. 1.

Taschen-Fahrplan

des

„Wiesbadener Tagblatt“

Sommer 1894

zu 10 Pfennig das Stück im

Verlag Langgasse 27.

Blindenschule.

Durch Herrn Schiedsmann C. Spitz aus einem Vergleich 5 Mk. erhalten zu haben, bezeugt herzlichst dankend F 278

Der Vorstand.

Westf. Pumpernickel p. St. 25 Pf.

empfehl
Kirchgasse 38, J. C. Keiper. J. C. Keiper, Kirchgasse 38.

Kaufgesuche

Gold, Silber, Brillanten, Pfandscheine lauft zu den höchsten Preisen
Jean Clohes, Faulbrunnenstraße 12, 1.
Getragene Kleider, Schuhe, Gold u. Silber, Musikalien werd. zu jed. anständigen verlangten Preis angekauft. **S. Herz**, Meggergasse 25.
Ich zahle stets einen anständigen Preis für **Möbel, Teppiche, Pianinos, Eischränke u. f. w.**
A. Reiner, Meidstraße 25.

Die besten Preise zahlt **J. Drachmann**, Meggergasse 24, für **gebr. Kleider, Möbel, Schuhe**. Auf Bestellung komme in's Haus. 8274
Kaufe zu den höchsten Preisen **gebr. Herren- und Damen-Kleider, Gold, Silber, Pfandscheine, Möbel u. f. w.**
J. Birzweig, Goldgasse 12. 3688

Getragene Herren-Kleider, Uniformen, Möbel, Betten, Gold- u. Silberfachen, Brillanten, Pfandscheine, sowie ganze Nachlässe lauft stets zu hohen Preisen **S. Roschau**, Ellenbogengasse 7.

Für ein fremdes Geschäft laufe getr. Herren- u. Damenkleider zu den höchsten Preisen. Auf Bestellung komme ich in's Haus.
N. Schiffer, Meggergasse 2. 10740
Ein **Mahagoni-Büffet**, entweder neu oder ein in gutem Zustande erhaltenes gebrauchtes, wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter den Buchstaben **A. Z.** 1033 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Ein fl. Mah.-Büffet gef. Näh. im Tagbl.-Verlag. 10824
Ein **gebr. Geschäftshandwagen** mit Kassen zu kaufen gesucht. Offerten mit Preis unter **U. W.** 559 an den Tagbl.-Verlag. 10801
kleiner **Transportirherd** zu kaufen gef. Näh. Tagbl.-Verl. 10810

Verkäufe

Gut geb. **Colonialwaarengeld**, u. f. g. Bed. Näh. Tagbl.-Verl. 821
Br. **Flaschenbiergesch.** mit pr. Kundschaft, compl. Zw. u. Fuhrw., 9-10 Hl. Umf. gar., f. zu vk. Auf Wunsch l. e. Apfelwein, mit überg. w. Zur Ueberr. 900-1000 M. erf. N. Bb. Kraft, Zimmermannstr. 2, 1.
Gut erh. **Militär-Mantel** billig zu verkaufen. Morgens anzusehen. **Philippstraße 33, 2 Tr.** 9742

Pianino, prima Fabrikat, Verhältnisse halber sofort billig zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 9429
Ein **nur ein paar Monate** gep. **neues vorz. Pianino** Abreise halber preisw. zu verk. Näh. im Tagbl.-Verl. 10472

Möbel-Freihand-Verkauf

wegen Rückzug nach Holland im Hause **Friedrichstraße 14, 1. St.**, best. u. M. aus: 1 gold-präm. **Pianino (Erard, Paris)**, 1 **Parodiosofa**, 6 **Stühle**, 1 **Mah.-Weizenwachstisch** mit Spiegel, 1 **Salon**, 1 **Spiel-** und 1 **Waschtisch** mit weißer Marmorplatte, 1 **Spiegel**, 3 **Delbilder**, **Wasch-** und **Nachtische**, **Wach-Garnituren**, **Glas** und **Porzellan**, 1 sehr schöner **Teppich** u. A. m. **Beinahe Alles** so gut wie neu. **Händler verboten.**
Keine **Salongarnitur** sehr billig zu verkaufen **Saalgasse 16.** 4811

Wegen Wegzug billig zu verkaufen 1 **Salon-** Garnitur, **Sophatisch**, **Trümean**, **Schränke**, **Stühle** zc. **Lanussstraße 47, Bart.**

Billig zu verk. sind 2 **pol. Betten**, versch. **lact. Betten**, **pol. und lact. Waschkomm.**, **Nachtische**, ein- u. **zweithür. Kleider- u. Küchenschr.**, **Küchensch.**, **Küchenbr.**, **ovale u. viered. Tische**, **einz. Sophas**, **Divan**, **Ottomane**, **Garnit.** in **Seide**, **Moquet** u. **Plüsch**, **einz. Matr.**, **Barock-** u. **gew. Stühle** 1 **Clavierstuhl**, 1 **Kinderwagen**, versch. **Viellerviegel** **Helenenstr. 28.** 9850
Gebr. **Bett** billig zu verkaufen **Nerostraße 36, 2 r.**
Eine **gute reinl. Bettstelle** zu verkaufen **Hellmundstraße 31, Hths.**

Eine **Plüsch-Garnitur** (Sofa und 4 Sessel), ein **Schreibecrät.**, ein **Rußb.-Kleiderschrank**, eine **Bericon**, 1 **Spiegelschrank**, 1 **Waschkommode** mit **Marmor**, 1 **Rußb.-Herren-Schreibbureau**, 1 **zweithüriger Tannens-** **Kleiderschrank**, 1 **dito einthür.**, 1 **hochfeines Rußb.-Bett**, vollständig, 1 **Sofa**, 1 **ovales Tisch**, 1 **sehr guter Flügel**, 150 M., **prachtvolle Del-** **gemälde**, **verschiedene Spiegel**, 1 **Küchenschrank**, 1 **Teppich**, 3 **Barockstühle** und 1 **Regulator** werden, da die **Wohnung** bis zum 1. **October** geräumt sein muß, **billig abgegeben** 10822

32. Adelhaidstraße 32, Bart.
Anzusehen nur von 9-12 Vormittags u. 3-6 Uhr Nachmitt.

Poister- und Kasten-Möbel, ganze **Betten**, einzelne **Teilh-** **Bedbetten** und **Kissen** billig zu verkaufen, auch gegen **pünktliche Rate-** **zahlung, Adelhaidstraße 42 bei A. Leichter.**

Keine **Plüsch-Ottomane** (neu) b. abzug. **Nicholsb. 9, 2 l.** 10820
Zu verkaufen: **Eleganter Divan**, **sch. Rußb.-Schreibtisch**, **Rußb.-** **mit Hocharmmatratze**, **große Rußb.-Fenstergalerie** (3 Mtr. lang), **bl.** **Nabag.** (2,90 Mtr. lang), **fast neue Tüllvorhänge**, **4 Blatt maronfarb.** **Vorhänge**, **fast neue Zug-Rouleaux**, **Parquet-Schrubber**, **fast neu**, **er-** **haltenes Stüchengehirn** **Rheinstraße 20, 1.**

Umzugs halber ist heute und morgen ein **Kameltisch-** **Sofa**, ein **Waschtisch** mit **Marmorplatte** und **Spiegel** **aufaus** **billig** abzugeben **Bertramstraße 12, 2 r.**

Ein **einthüriger Kleiderschrank**, mehrere **große Tische**, ein **Ottoman-** **ein Federrollen** für **Umzüge** **billig** zu verkaufen **Nerostraße 22.** 10821

Ein **sch. einth. Kleiderschr.** b. zu verk. **Bekendstr. 8, Hth. 3 l.** 10822

Kleider- u. Küchenschr., **Waschkom.**, **Bettst.**, **Nachtische**, **Tische**, **Küchen-** **m. u. ohne Schüffel.** z. verk. **Schreiner Kreiner**, **Helenenstr. 18.** 9850

Ein zweithür. Eisschrank für 15 M. abzugeben **Marktstraße 12, 2 rechts.**

Krankenstraße 18, 2 St., verschiedene **Möbel**, **Küchen- u. Koch-** **geschirr**, **Einnachtöpfe**, **ar. Waschtöpfe** zu verkaufen.

Billig zu verkaufen

am **Abbruch** **Hochstätte 4-6** und **M. Schwalbaderstraße 11** **Feuer-** **Türen**, **Jalousieläden**, **Bretter**, **Fußböden**, **Treppen**, **Dachziegel**, **Schür-** **Ränkel**, **Backsteine**, **Lager**, **Bau-** und **Brennholz** oder bei **Adam Färber**, **Feldstraße 26.**

Badewanne, **fait neu**, **Wegzugs** halber **preisw.** **zu verk.** **Ludwigstraße 5.**

Wasserhäuschen im **Nerothal** als **Geshirr-** oder **Gartenhäuschen** **billig** zu verkaufen. **Näh. Kl. Webergasse 18, 2 Tr.**

Kl. Rußb.-Büffet, **ov. Tisch**, **Spiegel** u. A. z. verk. **Bleichstraße 4.**

Zwei **neue Aufsichtswagen** mit und ohne **Verdeck**, ein **gebr.** **Coupe**, mehrere **gebrauchte Landauer**, **Goldverdeck**, **Brial** und **zwei** **gebrauchte Mehrgewagen** zu verkaufen. **E. König**, **Nömerberg 2.**

Ein **neuer Tapezierwagen** **bill.** zu verk. **Adelhaidstraße 50, Hth. 1.**

Ein **Kinderwagen** für 8 M. zu verkaufen **Wairamstraße 2, Hth. 1.**

Eisderheitsrad, **Rahmenbau**, wenig **gebraucht**, für 85 M. zu verkaufen **Souienstraße 14, Hinterb. Bart.**

Pneumatic-Nad. wenig **gefahren**, **billig** zu verkaufen **Schulberg 18, 1 St.**

Fahrrad, ein **gutes**, **billig** zu verkaufen. **Näh. im** **Tagbl.-Verlag.**

Velociped für 70 M. zu verkaufen **Weberg. 45, 2 Tr.**

Fahrschuh, **Heidelberger**, **gut** **erhalt.**, **billig** zu verk. **Feldstraße 4.**

Lanussstraße 57, 3. St. links, ist ein **schöner Petroleum-** **billig** zu verkaufen.

Transportirherd zu verkaufen **Albrechtstraße 81.**

Ein **noch gut** **erhaltener weißer Porzellan-Ofen** **billig** zu verkaufen **Näh. Adolphstraße 6, 2. St.**

Ein **kleiner Amerikaner-Ofen** **billig** zu verkaufen **Müllerstraße 1, 3.**

Ein sehr guter irischer Ofen für **großen** **Raum** ist für 30 M. zu verkaufen **Sonnenberg-** **straße 57, 1.**

Ein **Regulir-Fülllofen** und ein **Mantellofen** **billig** zu verkaufen **Rheinstraße 72, 1.**

Billig zu verkaufen

fünf **lange** **leichte** **Optiken**, 1 **schöne** **Handleiter**, 1 **groß-** **Decimalwaage**, 1 **starkes Federstarrarmen**, für **Schreiner**, **Zeh-** **ziner** u. **Möbelhändler** **pass.**, **Tragbahre**, **Schubfarren**, **Ein-** **Siebe** zc. **ferner** **einige** **Paß** **gem.** **Ofer**, **Erdrarin** zc., **rot-** **und** **gelochtes** **Leinöl**, **gelbe** **Fußbodenfarbe**, **Bernstein-** **bodenlack**, **Vorlack** und **hauchtreier** **Fertiglack** **Schwalb-** **straße 57, Bart.**

Backst. zu verkaufen **Kirchgasse 8.**
Zehn **frisch** **geleerte** **Halbstückfässer** **billig** zu verkaufen **Lanussstraße 5.**
10 Stück **frisch** **geleerte** **Halbstückfässer** **preisw.** **zu verkaufen.** **Rudolf Herber**, **Oranienstraße 11.**
Brennholz, **Türen**, **Fenster**, **Fensterläden** werden **billigst** **abgegeben** **Abbruch** **Wilmhelmsstraße 8.**
Circa **20** **Mr.** **Wettlacher** **Platten**, **noch** **gut** **erhalten**, **billig** zu verkaufen. **Näh. Kirchgasse 51, Weggerladen.**
Circa **30-40 Tausend** **gute** **Backsteine** b. zu verk. **Näh. an der** **Abbruchstelle** **Hochstätte 4.**

Drei Brände Backsteine,

sehr gute Abfahrt, zu verkaufen. Näh. Kirchgasse 44. 6126

64. 100-120 Centner Mechen zu verkaufen

Gasthof zum Tiefenthal bei Neudorf.

Ein schöner **Gespänner**, sechsjährig, auch geritten, complet mit Wagen u. Geschirr, Abreise halber billig zu verkaufen Louisestraße 4.

Ein kleiner, durchaus zahmer **Esse** zu verkaufen. Anzusehen 2 bis 4 Uhr Nachmittags Mozartstraße 8.

Dachshündin, 8 Monate alt, von prämi. Eltern, ist billig zu verkaufen Rheinstraße 54.

30 Stück selbst gezüchtete gesunde und kräftige **Canarienvogelchen**, hoch prämierte Abstamm., à 1 Mk

J. Kuhl, Pärenstraße 2, 1.

Günstige Gelegenheit f. Liebhaber u. Züchter e. edlen Nollerstammes. Geisbergstraße 9 sind drei junge weiße **Sunde** zu verkaufen

Die Garzer Holztröster billig zu verk. bei **H. Geiselhart**, Kirchgasse 11, Stb. 4 Tage Probe.

Verschiedenes

Von der Reise zurück.

Dr. Schill,
Kinderarzt. 10815

Zum Wohl meiner Mitmenschen bin ich gerne bereit, Allen unentgeltlich ein Getränk (keine Medizin oder Geheimmittel) namhaft zu machen, welches mich 80-jährigen Mann von 8-jährigen Magenleiden, Appetitlosigkeit und schwacher Verdauung befreit hat.

F. Koch, Königl. Förster a. D., in Bellerien, Kreis Hörter, Westfalen

Frauenleiden! Wie schnell, sich Heilerfolg! Ohne Operation; kein Mezen, Schneiden! (Behandlung von Naturärztin.) Consult.: 9-11, 3-5. Albrechtstraße 32 (Gehäude der Dampfbahn). **Burkholts.**

Meinen geehrten Schülerinnen die Nachricht, dass ich zurückgekehrt bin und den Unterricht sogleich wieder aufnehme. 10739

Gertrud Bussler,
Burgstrasse 16. 3.

Acht Abonements-Barten zum Residenztheater, Parquet, 11.-13. Reihe, gültig bis 1. Dec., abzug. Geisbergstr. 3, Compt. 10792

Mit Nutzen betriebene **Fremden-Pension**, nahe Kochbrunnen, gute reiche Stundschaft, 1. April oder früher abzugeben. Respektanten brauchen Möbel nicht zu übernehmen u. können in gleichen Contract zum Hauseigentümer wie jetziger Inhaber eintreten. Zu erfragen Agentur **Chr. Glücklich**, Retofstraße 2.



Umzüge

der Stadt und über Land, sowie das Ausfahren von Waggonladungen besorgt prompt und billig 10446

Wilhelm Ruppert,

Mitglied des Deutsch-Oesterr. Möbeltransport-Verbandes,
Schwalbacherstrasse 67.

Kleine Umzüge werden billig übernommen Rheinstr. 60, Stb. 1 St.

Ellenbogengasse 6

beden Rohr- und Strohfühle geflochten, reparirt und polirt. 1085

Unterzeichneter empfiehlt sich zu Lieferungen von alldentschen und weißen **Porzellanöfen** und zum Reinigen und Umsetzen derselben. Aufsetzen, Reinigen und Schwärzen der eisernen Ofen und Herde wird billigt besorgt. 10085
A. Platz, Ofenseher, Dogheimerstraße 14.

Die Anfertigung aller Arten von **Zeichnungen** und **Malereien** für Kunstgewerbe, sowie für das Haus übernimmt die **Bouffier'sche Mal- und Zeichenschule.** 9176

Stühle

jeder Art werden billig und gut geflochten, polirt und reparirt in der Stuhlmanufaktur von **H. Kappes**, Moritzstraße 14. 8169

Ein hiesiges blindes Mädchen

bittet herzlich ihn zu seinem Lebensunterhalte **Arbeit im Stuhlweberhandwerk** aufkommen zu lassen. Näh. beim Optiker **Knaus**, Webergasse 28 oder Weilstraße 3, 1.

Alle Tapeziererarbeiten

werden angenommen und billigt ausgeführt. 10334
Aug. Becker, Kirchgasse 3.

Eine Apfelmühle, welche mit **Dampfkrast** getrieben wird, sowie acht vorzügliche große und kleine **Nettern** halte ich zur gefälligen Benützung bestens empfohlen. 10662
Adolf Mousack, Dogheimerstraße 54.

Alle Sorten Obst können gemahlen und gefestert werden Helenestraße 1, Thoreinfahrt. 10665

Römerberg 32 bei **Esaias**, Obstelsterei, kann von jetzt ab wieder Obst in jed. Quantum bei billigster Berechnung gemahlen und ausgepresst werden. 10915

Grabenstraße 26

werden **Herren-Kleider** angefertigt, verändert und gereinigt und schnell besorgt. **P. Steiger.** 10151

Costüme von 6 Mk. an, **Saustkleider** von 3 Mk. an werden rasch und aufstehend angefertigt Webergasse 49, im Laden. 10736

Perfekte Säuciderin, hier fremd, empfiehlt sich den geehrten Damen in und außer dem Hause. Weilstraße 10, Stb. 2.

Eine Näherin sucht noch einige Kunden zum **Weißzeugnähen** und **Ausbessern** der Kleider per Tag 1 Mk. 20 Pf. Näh. Moritzstraße 62, Hinterh. 2 Tr. 1.

Unterzeichnete empfiehlt sich im **Schneidern** in und außer dem Hause **H. Oederheimer**, Steingasse 31.

Tüchtige Näherin, im **Kleider- und Weißzeug-Ausbessern** gründlich erfahren, sucht noch Kunden. Näh. **Sauberg 19, 1.**

Eine fleißige tüchtige Näherin sucht noch Kunden im **Nähen** und **Ausbessern** von Kleidern und **Wäsche** Karlstraße 30, Mittelb. Part.

Weiß-, Bunst- u. Goldstickerei wird bill. bei **Saalgasse 3.** 7073

Güte werden garnirt pro Stück 50 u. 75 Pf. **Karlstr. 39, Part. r.**

Bettfedern-Reinigung mit **Dampfapparat**, wodurch die Federn wie neu werden. Billiger Preis. Auf Wunsch **Abholung**, Reinigung im **Beisein** d. Eigenth. Es empfiehlt sich ergebenst **W. Klein**, Albrechtstraße 30, Part. 7292

L. Büglerin f. Kunden in u. außer d. Hause. **Weitenstr. 1, Ecklad.**

Saustgüte werd. schön gew. u. ädrt gefärbt **Weberg. 40.** 8272

Gardinen- u. Spitzenwäscherei auf Rahmen

nach **Brüsseler Methode**, von den feinsten **Spachtel-** u. **Stamine-Vorhängen**, bis zu den gewöhnlichsten **englisch. Tüll-Vorhängen**, das **Fenster 1 Mk.** **Kr. Meckel**, Albrechtstraße 14, Brdb. 9945

Wäsche z. **Bügeln** wird ang., sch. u. v. besorgt **Karlstraße 39.** 10332

Massense **Fran W. Link** wohnt **Sauberg 11, 1 r.** 5216

Wohne jetzt **Kapellenstraße 5, 1 St.**

Marie Müller, geprüfte **Massense.**

Verwaltung einer Villa in Abwesenheit der Herrschaft übernimmt eine kleine ruhige respectable Familie gegen freie Wohnung. Off. unt. **N. 2. 468** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Ein hübsch. **Hündchen**, 8 Wochen a., z. verk. **Tannusstr. 13, 1.** 10858

Die elegante Mode

Illustrierte Modenzeitung

Herausgegeben von der Redaction des „Bazar“.

Monatlich 2 Nummern
mit Schnittmustern in natürlicher Grösse.

Colorirte Stahlstich-Modenbilder.

Alle Postanstalten und Buchhandlungen nehmen jederzeit Abonnements-
an zum Preise von 10816
1 1/4 Mark vierteljährlich.

Die Emmericher Waaren-Expedition

Wiesbaden

empfehlen ihren verehrlichen Abnehmern **Maggi's** beliebte **Suppen-Würze** angelegentlich.
Die leeren Original-Fläschchen von 65 Pfennig werden zu 45 Pfennig und diejenigen à Mk. 1.10 zu 70 Pfennig mit Maggi's Würze nachgefüllt.

Zur Seidenraupe,

Nerostraße 3.

Nerostraße 3.



Sente:
Metzelsuppe.



Morgens: Weißfleisch, Bratwurst, Schweinepfeffer, Sauerkraut, auch für sonstige Speisen und Getränke ist bestens geeignet.
Hierzu ladet freundlichst ein

10833

Philipp Wagner.

Teltower Rübchen p. Pfd. 25 Pf.,
Neues Sauerkraut „ „ 10 „
Westphäl. Pumpernickel p. St. 25 Pf.,
Sardellen- und Trüffel-Leberwurst

empfehlen 10818

E. Hees, F. Strasburger Nachf.

Kirchgasse 12.

Faulbrunnenstrasse 1.

Beste Apfel- und Birnen-Schneiden, in Verkauf für Mutterstraße 68.

Automat. Massenfänger

für Ratten 4 Mark
Mäuse 2 „
fangen wochenlang ohne Beaufsichtigung 20 bis
50 Stück in einer Nacht, hinterlassen keine
Witterung, stellen sich von selbst wieder



Eclipse,
beste

Schwabenhalle
der Welt. Fängt bis 1000
Stück Schwaben, Russen
und Küchenkäfer in einer
Nacht. Pr. Stück 2 Mk.

Radikale Ausrottung überall garantiert. Tausende
Anerkennungen.

Bei Abnahme von 3 Stück 10%, von 6 Stück
15% Rabatt.

Versandt gegen vorherige Geldeinsendung
oder Nachnahme durch

Sigmund Pick, Dresden-Löbtau.

B. 3859 r 17

Säner.

Zwei Halbstück, sechs Depot, zwei 50-Liter billig zu verk. 10820
Rheingauer Hof, Rheinstraße 46, 2. St.

Aufruf!

Die im Reichs- und Staatsdienste angestellten Militär-Beamten werden mit Bezug auf die im vorigen Jahre stattgehabte Behauptung wegen Wiedergewährung der Militärdienstion zu einer **Sonntag, 23. September, Nachmittags 4 Uhr**, im oberen Saal **Deutschen Hofes** in der Goldgasse dahier stattfindenden Behauptung behufs einer erneuten Eingabe an den Reichstag hiermit einladend. Zahlreiche Betheiligung erwünscht.

Wer einen wirklich guten Thee zu **billigem Preise** trinken will, probire meinen 10516

Souchong, feinst, Mk. 4.— p. Pfd.,

„ fein, „ 3.— „ „

Congou, feinst, „ 3.40 „ „

„ fein, „ 2.— „ „

Theegrus (Spitzen) „ 1.80 „ „

F. Strasburger Nachf.,

Emil Hees,

Kirchgasse 12,

Faulbrunnenstrasse 1.

Türkische Cigaretten und Taback

empfehlen in grosser Auswahl

J. C. Roth,

Wilhelmstrasse 42, im Kaiser-Bau

An Wirthe gebe ich den Liter süßen Most von der Kelter für 16 Pf. ab.
Chr. Gerhard, Gasthaus zum Blücher, Blücherstr.

Sonnenbergstraße 4 sind gute **Ghirnen** zu 50 Pf. und **Ghirnen** zu 15 Pf. per Stumpf zu haben.

Gegründet 1852.

Bezugspreis nur 50 Pfg. monatlich.

13.000 Abonnenten.

„Wiesbadener Tagblatt“

Anzeiger für amtliche und nichtamtliche Bekanntmachungen der Stadt Wiesbaden
und Umgegend

7 Gratis-Beilagen: Illustrierte Kinderzeitung, Rechtsbuch, Herzliches Hausbuch, Land- und hauswirthschaftliche Rundschau, Wandkalender, 2 Taschensfahrpläne.

Der redactionelle Inhalt des Wiesbadener Tagblatts

wird mit dem neuen Quartal wiederum eine wesentliche Bereicherung erfahren.

Die politische Lage im Reich, im Einzelnen und im Gesammten, wird durch sachliche Leitartikel klar und übersichtlich zur Darstellung gebracht und zur Lieferung erspriesslicher, das Parteitreiben unberührt lassender, volkswirthschaftlicher und socialreformatorischer Aufsätze haben wir mit hervorragenden Schriftstellern auf diesen Gebieten weitere Verbindungen angeknüpft. Auch über die politischen Verhältnisse der europäischen Großstaaten werden unsere Leser durch wohlunterrichtete, eigene Berichterstatter fortgesetzt auf dem Laufenden erhalten werden, sodas Jeder, der sich seine eigene Meinung über den Lauf der inneren und äusseren und der ausländischen Politik zu machen liebt, alles nöthige Material in unserem Blatte vorfindet.

Der locale und allgemeine Theil wird auch ferner in seiner Reichhaltigkeit erhalten und erweitert werden; so haben wir namentlich in einer Anzahl größerer Städte geeignete Correspondenten neu gewonnen, welche uns über jedes wichtige Ereignis sofort eingehende Berichte zugehen lassen.

Eine sehr wesentliche Ausgestaltung soll wiederum das Feuilleton erfahren. Selbstverständlich wird nach wie vor der Abdruck zweier Romane zugleich erfolgen und wird sowohl in der Morgen- wie in der Abend-Ausgabe je eine große Fortsetzung enthalten sein. Auch wird stetig nur das vornehmere Genre der Erzählungskunst gepflegt und nicht das landläufige Lesefutter geboten. Nicht nur Der, welcher in seiner Lectüre weiter nichts als Unterhaltung sucht, kommt hier zu seinem Rechte, sondern auch der kritische Leser und der literarische Feinschmecker. Namen von Autoren, wie Theodor Storm, Marie von Ebner-Eschenbach, Hans Hoffmann, Wilhelm Berger, Theodor Fontane, Hans Hopfen, Georg Bormann, Ilse Frapan u. c. c. bürgen dafür. Zweifellos werden auch die heiden, zunächst zur Veröffentlichung gelangenden Arbeiten:

Herr Hardt

Roman aus dem norddeutschen Volksleben
von Albert Schmidt
und

Aus dem Lande der Magyaren

Roman von Julius Rasky

Das „Wiesbadener Tagblatt“ besitzt vorzugsweise hier und in der Umgegend, nicht etwa in entfernten Landorten, welche für die Inserenten wenig Interesse haben können, einen sehr ausgedehnten Leserkreis und seine nunmehr

13.000 Abonnenten

hat dasselbe nur im kaufähigen Publikum, namentlich auch in der zahlreichen, täglich wachsenden Colonie hierher übergesiedelter Rentner- und Pensionärs-Familien, sowie in den Kreisen der Curgäste. Infolge dessen und der Thatsache, das hier

kein anderes Blatt in Wiesbaden oder in Nassau überhaupt auch nur halbsoviele Abonnenten zählt als das „Wiesbadener Tagblatt“

ist das „Wiesbadener Tagblatt“ das

älteste, beliebteste, billigste und erfolgreichste Insertions-Organ.

großes Interesse finden. Erzählungen von Theodor Storm, Gregor Samarow, Hermann Heiberg, Wilhelm Berger, Th. Fontane u. c. c. schließen sich an. Auch wird hauptsächlich in der Morgen-Ausgabe das Genre der kürzeren Erzählungen, Nouvelletten, Skizzen, Plaudereien reiche Vertretung finden, nicht minder werden volksthümliche Aufsätze mancherlei Art für Belehrung sorgen. Das „actuelle Feuilleton“ wird hauptsächlich „unter dem Strich“ im Abendblatt vertreten sein. Theater- und Kunstbericht, Unpolitische Briefe aus den Hauptstädten, Schilderungen von Land und Leuten, Erinnerungen aus dem Leben bekannter Persönlichkeiten gelangen dort zur Veröffentlichung. So wird die Artikelfolge von Mittheilungen über das Leben an den verschiedenen Höfen fortgesetzt werden. Außerdem gedenken wir dem

literarischen Feuilleton

fortan ganz besondere Aufmerksamkeit zu widmen, werden Bücher von allgemeiner und hervorragender Bedeutung eingehend besprochen lassen, Uebersichten über das Wesentlichste aus den verschiedenen Litteratur-Gebieten bringen, auch der ausländischen Litteratur größere Beachtung schenken und unter dem Titel: Deutsche Dichter und Denker der Gegenwart anregend geschriebene Lebensbilder veröffentlichen.

Außer dem Fahrplan-Büchlehen, das jährlich zweimal erscheint, und dem bei der Wende des Jahres beigelegten farbigen Wandkalender werden die Sonderbeilagen:

Illustrierte Kinder-Zeitung

Land- und hauswirthschaftliche Rundschau

Herzliches Hausbuch — Rechtsbuch

nach wie vor unentgeltlich in schneller Aufeinanderfolge geliefert.

Die große Reichhaltigkeit eines vielseitigen, sorgfältig gewählten, redactionellen Textes — eines Textes, wie ihn wohl kein anderes deutsches Blatt mit gleich billigem Abonnementspreise zu bieten vermag — wird jetzt, bei den länger werdenden Abenden, besonders erwünscht sein und so geben wir uns der Hoffnung hin, das wir unser Ziel, viel zu bieten und sowohl unterhaltend, als nutzbringend zu wirken, auch in den Augen unserer stetig zunehmenden Leserschaft erreichen.

Nach 15-20 Ctr. des edelsten Tafelobstes, Birnen u. Äpfel, à 10 Mk., Bfd. 12 Pf., Rüsse 100 St. 40 Pf., Trauben Bfd. 25 Pf., Weisbergstraße 36, Hof, 2. Thür (früherer Besitzer H. Thomke, Director der landwirthschaftl. Schule.)

Schöne Zwetschen Bfd. 6 Pf., Leiseäpfel Bfd. 3 Pf. Schwalbacherstraße 39, 10812 Gerhardsbirnen per Ctr. M. 2.50 bei Christian Quint, Strichgasse 17, Siebrich.

Verloren. Gefunden

Verloren eine Broche, Degenform, mit Sicherheitskette, von der Rheinstraße, Wilhelmstr. bis Webergasse. Gegen Belohnung abzugeben Adolphsallee 23, 3.

Verloren

Freitag, den 14. September, zwischen Hohe Wurzel und Chauffeehaus ein kleines braunes **Stizzenbuch**. Gute Belohnung. Adresse Fr. Morley, Taunus-Hotel No. 45.

Verloren

wurde am Montag Abend 8³⁰ Uhr auf dem Bahnhof in Schierstein ein schwarzes Cape mit gelber Seide gestütert. Abzugeben gegen gute Belohnung Langgasse 10, im Laden. Ein heller Sonnenschirm ist stehen geblieben Taunusstraße 47, B.

Arbeitsmarkt

(Eine Sonder-Ausgabe des "Arbeitsmarkt" des Wiesbadener Tagblatt erscheint am Abend eines jeden Ausgabtags im Verlag, Langgasse 27, und enthält jedesmal alle Dienstangebote, welche in der wöchentlich erscheinenden Nummer des "Wiesbadener Tagblatt" zur Anzeige gelangen. Von 5 Uhr an Verkauf, das Stück 5 Pfg., von 6 Uhr ab außerdem unentgeltliche Einsichtnahme.)

Weibliche Personen, die Stellung finden.

Gesucht sof. eine Aindergärtnerin 2. Classe, f. vgl. Köchinnen für allein, zwei Hotelzimmermädch. Stern's B., Goldg. 12. Mädchen können das Kleidermachen erlernen Kl. Kirchgasse 2, 1. Et.

Mädchen gelüch. erlernen Zahnstraße 9, 5th. B. Mädchen können d. Kleiderm. u. Zuschn. erl. Moritzstr. 9, B. 9451 **Tüchtige Modistin**, erste Arbeiterin, sofort gesucht. Offerten unter E. V. 423 an den Tagbl.-Verlag.

Tüchtige Weißzeugnäherin sofort auf dauernd gesucht Weisstraße 10 bei Rückert. 10150 Monatsmädchen gesucht Karlstraße 40, 1. St. r. 10684

Gesucht eine unabhängige Monatsfrau Louisenstraße 43, 2 r. Ein braves Mädchen, welches bei seinen Eltern wohnt und gute Zeugnisse besitzt, wird als **Aushülferin** bei 15 Mk. Lohn gesucht Eifisstraße 13a, Part. Albrechtstraße 37 wird eine Frau zum **Wεκtragen** gesucht. Ein **Laufmädchen** per sofort gesucht.

L. Rissmann Nachlg., Taunusstraße 40.

Gesucht auf sofort oder zur Aushülfe ein Mädchen, welches fein bürgerlich kochen kann und Hausarbeit übernimmt. Zu melden Diebriehstraße 25, von 8-11 und von 2-4 oder Abends.

Eine sehr zuverlässige Person, die selbstständig fein bürgerlich kocht, Hausarbeit (incl. kleiner Wäsche jeden Montag) übernimmt, wird sofort tagsüber gesucht. Zu erfragen im Tagbl.-Verlag. 10831

Küchenhaushälterin, Kaffeeköchin nach Heidelberg, tüchtige Büffetdamen, Servirfräulein s. Ritter's Bureau, Inh. Löb, Weberg. 15.

Eine Küchenhaushälterin u. ein tüchtiges älteres Hotelzimmermädchen zum 1. Oct., eine perf. u. eine angeh. Restaurationsköchin, zwei Büffetfräul. für erste Stell., fein bürgerl. Köchin von fremd. Herrschaft, suverl. bes. Kindermädchen, Kellnerinnen für seine Stell., sowie Allein-, Haus- u. Küchenm. gef. d. Grünberg's Rhein. Stellen-B., Goldg. 21, Laden.

Fein bürgerl. Köchin bei hohem Lohn f. sof. od. später gef. Pension Becker, Taunusstraße 6.

Nach Holland suche z. 15. Oct. od. 1. Nov. eine f. hier zwei Herrschaftsköch. (30 Mk.), zwei f. v. Köchinnen (25 Mk.), zwei gewandte Hausmädchen, ein Alleinmädchen, w. bürgerl. kocht, nach Westfalen, ein bes. Kindermädchen, welches etwas Hausarbeit verrichtet, etwas näht, zu drei Kindern, ein Serviermädchen u. Kreuznach, zwei Weißköchin. (30 Mk.), sechs Alleinmädchen f. Herrschafts- u. Bürgerh. und zwei kräft. Küchenmädchen (hoher Lohn).

Central-Bureau (Frau Warlies), Goldgasse 5. Ein ordentliches Dienstmädchen sofort gesucht Taunusstraße 23. 10457

Ein Hotelzimmermädchen

gesucht Hotel Kronprinz. 10506 Suche ein j. Mädchen für aufs Land. Mauergasse 14, Part. 10728

Brav. Mädch. für H. Haush. gef. Fr. Schmidt, Al. Schwalbacherstr. 9, 2. Ein braves Mädchen gesucht. P. Schmidt, Webergasse 45. 10729

Gef. gute Köchin, Hausmädchen, Zimmermädchen f. Pension, u. Hotel, Restaur.-Kellner u. Aid. B. Germania, Säbnerg. 5.

Tüchtiges Hausmädchen

gegen guten Lohn sofort od. später gef. Taunusstraße 18, Part. 10688 **Gin** lauberes Mädchen gesucht.

Gin F. Loch, Große Burgstraße 2. Ein ordentliches reinliches Mädchen wird verlangt Große Burgstraße 14, 2.

Gesucht geühtes Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich jeder Hausarbeit unterzieht. Gustav Krikel, Webergasse 17.

Gin tücht. Zimmermädchen, nur mit den besten Zeugnissen versehen, zum 1. Oct. gesucht **Badhaus „Zum Weißen Hof“**.

Dienstmädchen gesucht Adelbaldstraße 41, Part. r. 10772 Für 1. Oct. wird ein tüchtiges Hausmädchen gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich. Rainzerstraße 13. 10768

Gin ordentl. Mädchen vom Lande zum 1. October gef. Weisstr. 3, 2. Am 1. October wird ein brav. tücht. kath. Mädchen, welches sich gem. allen häusl. Arbeiten unterz. und darin erfahren, gesucht für kleinen feinen Haushalt. Nur Solche mit besten Zeugnissen erhaltene Näheres im Tagbl.-Verlag. 10782

Gin Mädchen auf gleich gesucht Schulgasse 4. Ein ordentliches Mädchen, welches selbstständig kochen kann, für kleine Haushaltung auf 1. October gesucht. 10770 im Tapfserie-Geschäft Wilhelmstraße 40.

Gin kräftiges williges Dienstmädchen wird gegen hohen Lohn auf Anfang October gesucht Moritzstraße 18, 2.

Gesucht zwanzig bis dreißig Haus- und Küchenmädchen und Mädchen, welche bürgerlich kochen können, durch Frau Schug, Webergasse 46, 5th. 1.

Gin junges einfaches Mädchen, zu jeder Arbeit willig, gesucht Philippsbergstraße 21, Part. Ein junges Mädchen von 15-16 Jahren für leichte Hausarbeit gesucht Weisstraße 13, 3. Et. 10782

Einfaches solides, in jeder Hausarbeit tüchtiges Mädchen gesucht Louisenstraße 6, 3. Tr. Ein Mädchen gesucht Albrechtstraße 11, Part.

Gin braves reinliches Mädchen für H. Haushalt und zu Kindern zum 25. Sept. oder 1. October gesucht Helenenstraße 6, Part. bei Ziss. Ein durchaus braves und fleißiges Mädchen gesucht Kaiser Friedrich-Ring 12, Part. r.

Gin ordentliches Mädchen gesucht. Näh. Albrechtstraße 14, 2. 10811 Ein braves fleiß. Mädchen gesucht Gr. Burgstraße 17, 8.

Gin Auf 1. October wird ein zuverlässiges Mädchen, welches selbstständig bürgerlich kochen kann und sich jeder Hausarbeit unterzieht, gesucht Albrechtstraße 31, Weibstr.

Gin williges Dienstmädchen findet Stellung Mauergasse 3/5, Part. Suche j. Mädch. a. Land, sow. m. einj. Alleinmädch. Fr. Wifig, Goldg. 11.

Gesucht Haus- u. kräft. Küchenmädchen Ellenbogengasse 10, 2. **Tücht. Mädchen** zu einz. Dame (hoch. Lohn) gef. Schachtstraße 4, 1. Et.

Gesucht ein tüchtiges Zimmermädchen mit guten Zeugnissen für Fremden-Pension. Zu erfragen Neubauerstraße 6, von 5 bis 7 Uhr.

Gef. erstes Zimmermädchen f. g. Pension. B. Därenstr. 1, 2. Al. Burgstraße 4 wird ein Hausmädchen gesucht. **Alleinmädchen** für H. Haushalt und Kind gesucht Grabenstraße 6. Ein braves Mädchen, das auch nähen kann, zu einem Kinde gesucht Goethestraße 1 b, 2.

Gesucht per sofort

ein anständiges Mädchen zu Kindern, welches Hausarbeit und gut bügeln kann, sowie ein geühtes Mädchen, welches selbst gut bürgerlich kochen, waschen und putzen kann. Nur Solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden Frankfurterstraße 19. 10813

Gin Für nächste Zeit gegen freie Station mit Familienanschluss ein **gebild. gefundes Fräulein** geüht. Alttest. evang. v. heiterem Wesen, das in Küche und Hauswesen recht erfahren, etwas Schneiderin kann, für kleine feine Familie gesucht. Beste Zeugnisse erforderlich. Off. u. P. W. 455 an den Tagbl.-Verlag baldigst erbeten.

Weibliche Personen, die Stellung suchen.

Ritter's Bureau, Inh. Löb, Webergasse 15, empfiehlt mehrere Kammerjungfern, ganz perfect, Kinderfräulein, französisch spr., eine Französin, Stütze der Hausfrau, mehrere bessere Hausmädchen, zur 3- und 2-jähr. Zeugn., sehr gediegen, Kinderfrau, Verkäuferinnen.

Verkaufserin, tüchtige, in der Woll-, Tricotage- u. Kurzwaarenbranche gründl. erfahren, welche perfect englisch spricht, sucht per 1. November Stellung. Offerten unter C. Z. 465 an den Tagbl.-Verlag.

Gebild. jung. Mädchen, sprachgewandt, gut. Familie, geüht im Kleidermachen und allen Handarb., sucht Stelle als **Verkaufserin** in feinerem Manufactur-, Confections-, Mode-, Stickeriegeschäft zc. bei bescheidenen Ansprüchen. Gef. Offerten u. A. W. 450 an den Tagbl.-Verlag.

Gin E. jg. geb. Dame mit schöner taufm. Handschr. w. Beschäft. u. besch. Anspr. Off. u. V. T. 393 an d. Tagbl.-Verlag.

Gin in der Kranken- und Wochenbettspflege geprüfte **Wärterin** empfiehlt sich den geehrten Herrschaften. Näh. bei Frau C. M. Schreber, Mainz, Hintere Flachsmautstraße 2. (No. 25581) F 25

Für ein junges Mädchen

Beste Stelle als Lehrmädchen in einem Geschäft gesucht. Näh. Hellmündstraße 13, 2 links.

Ein in der Krankenpflege erfahrendes bess. Mädchen sucht Stelle zu einer Dame. Central-Bür. (Frau Warlies), Goldg. 5.

Tüchtige Näglerin sucht Beschäftigung. Marktstraße 12, Hth. 3 St. r. Eine Frau sucht Arbeit (Waschen und Bühen), daselbst sucht ein Mädchen Monatsstelle. Walramstraße 29, Stb. 2. St.

2. Koch- u. Putzfrau f. e. Tage i. d. W. Besch. Schwalbacherstr. 51, D. Eine f. unabh. Frau sucht Monatsstelle. Römerberg 27, Laden.

Eine Frau sucht eine Monatsstelle. Friedrichstraße 47, Fronisp. Eine Frau sucht Monatsdienst des Morgens. Walramstraße 4, Dachst. Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, sucht Aushülfsstelle. Näh. Mädchenheim, Zahnstraße 14.

Ein Mädchen sucht Aushülfsstelle oder sonstige tageweise Beschäftigung. Schachtstraße 5, 1. St.

3. Frau f. tagsüb. l. Besch. (h. Arb.) o. z. K. i. b. G. Schachtstr. 12, 1. St. Frl., welches schon einige Jahre einem größeren Haushalte vorstand, in Küche und allen Theilen des Haushaltes, auch in der Kindererziehung erfähr. ist, sucht baldigst Stelle. Off. u. N. V. 424 an den Tagbl.-Verlag.

Haushälterin. Ein in feinerer Küche u. im Haushalt erf. besseres Mädchen mit langjähr. Zeugnissen sucht Stelle als Haushälterin oder Köche. Friedrichstraße 28.

Perfekte Köchin sucht Stelle in feinem Privat-Hotel. Näh. d. Fräulein Hausch, Luisenstr. 83, Bad Homburg.

Ein f. zuverl. Mädchen, welches in allen Hausarb., sowie auch in Handarbeiten bewandert ist, sucht Stelle als Hausmädchen. Näh. Zahnstraße 8, Stb. 1. St.

Selbsth. Herrschaftsköchin sucht Aushülfsstelle. Faulbrunnenstr. 9, 1 St. l. Eine feine bürgerliche Köchin sucht sofort Stelle. Zu erfragen Wellkrißstraße 21 bei Frau Knorr, 2 St.

Köchin, perf. u. prop., w. Stell., prima Zeugn. Bür. Bärenstraße 1, 2. Berf. Köchin (Kassierin), fein bgl. Köchin auf 1. Oct., Allein-, zwei bess. Haus-, jung. Kinder, vier fremde Landmädchen auf 1. Oct. empf. Stern's Bureau, Goldgasse 12.

Eine perf. Köchin f. Stelle. Fr. Schmidt, Kl. Schwalbacherstr. 9, 2. Für ein junges Mädchen aus guter Familie, welches jede Hausarb. gründl. verst., wird Stelle in kleinem Haushalt gesucht. Näh. Weichstraße 2, Hth. b. Nickel.

Norddeutsches besseres, in gut bürgerlicher Küche, Hausarbeit, Hand- u. Maschinennähen erprobtes, solides häusliches Mädchen, 28 Jahre, sucht zum 1. October Stelle, am liebsten in gut bürgerlichem Hause mit Familienanschluss. Offerten unter N. V. 425 an den Tagbl.-Verlag.

Ein bess. Mädchen, in allen Handarbeiten bewandert, sucht Stelle. Friedrichstraße 28.

Gewandtes junges Mädchen, w. g. kochen kann, sucht Stelle, eventuell auch als Büffetsrl. per sofort. Offerten unter O. V. 422 an den Tagbl.-Verlag.

Ein tüchtiges gut empfohlenes Mädchen sucht vom 1. Oct. ab Stellung in besserer Familie. Anfragen u. O. T. 388 an den Tagbl.-Verlag.

Ein hartes Mädchen, in jeder Hausarbeit erfahren, sucht Stelle. Hellmündstraße 60, Hth. 2 St. l.

Besseres Mädchen sucht zum 1. October Stelle als feineres Hausmädchen oder angehende Jungfer, ginge geru mit auf Reisen. Offerten unter T. W. 458 an den Tagbl.-Verlag.

Ein anständiges Mädchen, welches jede Hausarbeit versteht und kochen kann, sucht Stelle, am liebsten in kleinem Haushalt per 1. October. Zu erfragen Walramstraße 8, 2 St.

Ein fr. hartes Hotel-Küchenmädchen f. St. Müller's B., Wegberg, 14, 1. Ein anständiges Mädchen, das in allen häuslichen Arbeiten erf. u. auch kochen kann, f. Stelle. Hermannstr. 4, Stb. r. 2.

Ein tücht. Hausmädchen mit g. Zeugn. sucht Stelle. Wegberggasse 14, 1. **Ein anständiges,** sucht Stelle in besserem Hause als Alleinmädchen. Näh. Zimmermannstraße 7, Part.

Empfehle ein tücht. Weibzeugmädchen, geküsst auf langjähr. Zeugn., für Hotel oder Geschäft. Müller's Bureau, Wegberggasse 14.

Gewandtes Mädchen, das fein bgl. kocht und Hausarb. übernimmt (Dr. Zeugn.), sucht Stelle als Mädchen allein. Näh. Ellenbogeng. 10, 2.

Ein Fräulein, das 12 Jahre einen kleinen feineren Haushalt geleitet, sucht Stelle zu einem Herrn oder einer Dame und sieht weniger auf Salair wie auf gute Behandlung. Näh. Ellenbogengasse 13, Part.

Ein anständiges sauberes Mädchen sucht Stellung als Hausmädchen oder als Mädchen allein in kleiner Familie. Zu erf. Kirchgasse 40, 3 St., Eingang Mauritiusplatz.

Ein anständiges Mädchen sucht Stelle als Hausmädchen oder zu größeren Kindern. Schwalbacherstraße 39, Stb. 2 St.

Reines tücht. Mädchen, b. nähen, sowie in allen Hausarbeiten tüchtig und jährige beste Zeugnisse hat, sucht Stelle. Schachtstraße 4, 1 St.

Ein f. g. Mädchen mit zweijähr. Zeugn. f. St. in kl. Haush. als Alleinmädchen. Centr.-Bür. (Fr. Warlies), Goldg. 5.

Empf. Hausmädchen, pr. J., f. brgl. u. brgl. Köch. Bür. Bärenstr. 1, 2.

Ein tüchtiges Mädchen, welches selbstständig einem bürgerlichen Haushalt vorstehen kann, sucht Stelle auf gleich. Schachtstraße 5, 1 St.

Ein von der Herrschaft gut empfohlenes Mädchen, welches jede Hausarbeit, zu bügeln, nähen und serviren versteht, sucht Stelle als Hausmädchen, geht auch, da es etwas kochen kann, in kleine Familie als Alleinmädchen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 10827

Ein tücht. Alleinmädchen w. St., g. J. Bür. Bärenstr. 1, 2

Ein Fräulein, welches gut schneidert, sucht Stelle als Jungfer. Näh. im Tagbl.-Verlag. 10830

Männliche Personen, die Stellung suchen.

Bauschreiner, Bankarbeiter, selbstständig, Arbeiter, gesucht. R. Gde Jahn- u. Weichstraße 13. 10828

Auferbürsche gesucht Frankfurterstraße 16. 10501

Tüchtige Tapezireur und Decorateure

sofort gesucht bei **C. Eichelsheim,** 10803

Postleiferant. 10614

Einem **Schuhmacher,** guten Arbeiter, sucht **With. Münster,** Wellkrißstraße 16. 10702

Ein **Schuhmacher** auf Woche für dauernd gef. Spiegelgasse 8. 10702

Schneider gesucht Steingasse 12.

Junger **Wochenstecher** gesucht Wehrstraße 2, 3 St. l.

Ja. Restaur.-Koch, ja. Hotel-Restaur.-Stellner u. ausw., Kellnerlehrlinge, ja. Hotelhausbürsche u. e. Kellerbürschen f. Grünberg's B., Goldg. 21.

Ein **Lehrling** kann sofort eintreten. 10511

J. M. Roth Nachf., Kl. Burgstraße 1.

Lehrling gesucht.

M. Frorath, Eisenwaaren-Handlung, 10112

Lehrling mit guter Schulbildung gesucht. 10821

A. L. Ernst, Musikalienhandlung, Nerostraße 1.

Zum baldigen Eintritt suche einen **Lehrling** mit guter Schulbildung. **Emil Mundt,** Niederlage von Lindau & Winterfeld, Wilhelmstraße 2 a. 10731

Ein **Dachdecker-Lehrling** gesucht Zahnstraße 36, Part. 7946

Ein **Schuhmacherlehrling** gesucht Frankfurterstraße 16, Part. 10893

Zwei **Kochlehrlinge,** ein **Kellnerlehrling,** mehr. ig. Saalkellner, Herrschaftsdienner f. Ritter's Bür., Joh. Ldb. Weberg. 15.

Junger **Hausbürsche** gesucht Adelhaidstr. 41, im Laden. 10817

Ein zuverlässiger **Hausbürsche** für Vormittags gesucht. **P. Enders,** Michelsberg 32.

Ein junger **Bürsche** wird als **Hausbürsche** gesucht Taunusstraße 17. **Mäuer.**

Ein **Bürsche** gesucht Wallmühlstraße 30. **Präst.** Bürsche (17-18 Jahre) für Hotel gesucht Ellenbogengasse 10, 2.

Ein junger **Bürsche** zu einem Pferd gesucht Häsnergasse 11.

Ein **Junge** vom Lande als **Bankbürsche** per sofort gesucht. Kellerstraße 17. 10722

Tüchtiger Schweizer gesucht Schwalbacherstraße 39. 10783

Männliche Personen, die Stellung suchen.

Ein tüchtiger Buchhalter, sprachgewandt und im Besitz guter Kenntnisse, sucht Stellung. Nähere Auskunft im Tagbl.-Verlag. 7007

Beschäftigung gesucht von einem Herrn, Anfang 40er (event. mit kleinem Salair), in der Bankbranche zc. erfahren. Vertrauensposten bevorzugt. Gest. Offerten sub Z. T. 428 an den Tagbl.-Verlag. 10701

Ein junger **Mann** mit schöner Handschrift sucht Stelle auf einem Comptoir. Näh. bei Frau Knorr, Wellkrißstraße 21, 2.

Ein junger **verheirateter cantionsfähiger Mann** mit sehr guten Zeugnissen sucht Stelle als Kassirer, besserer Hausbürsche oder dergl. Beschäftigung. Näh. im Tagbl.-Verlag. 10814

Ein **Gärtner,** militärfrei, welcher seit 1892 selbstständig eine Gärtnerei leitet, sucht zum 1. oder 15. October Herrschafts- oder Privat-Stellung. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Gest. Offerten erbitte unter N. V. 428 an den Tagbl.-Verlag.

Ein junger **Mann,** Anfang 30er, aus anständiger Familie (erfahrener Krankenpfleger), sucht Stellung als Diener, ev. auch Vertrauensposten. Gute Zeugn. stehen zur Verfügung. Off. unter C. V. 421 an den Tagbl.-Verlag.

Ein **anständiger gewandter junger Mann** sucht Stelle als Diener oder bess. Hausbürsche. Näh. Adolphstraße 1 1 r. Ein **gedienter Artillerist,** sehr gut empfohlen, sucht passende Stellung als Kutscher oder Diener durch Ritter's Bureau, Inh. Ldb.

Ein **junger Mann** (verh.) sucht einige Stunden des Tages Beschäftigung als Ansläufer zc. Kirchgassen 16, 2 r.

Tages-Kalender des „Wiesbadener Tagblatt“

Donnerstag, den 20. September 1894.

Vereins- und Vergnügungs-Anzeiger.

Kurhaus. Nachm. 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert.
Kochbrunnen. 7 Uhr: Morgenmusik.
Kurgarten. 8 Uhr: Morgenmusik.
Königliche Schauspiele. Abends 7 Uhr: Galeotto.
Residenz-Theater. Abends 7 Uhr: Die arme Edwin.
Reichshallen-Theater. Abends 8 Uhr: Vorstellung.
Actien-Gesellschaft Kaltwasser-Heilanstalt Pletenmühle. 3/4 Uhr: General-Versammlung.
Evangelisches Vereinshaus. Abends 8 Uhr: Vortrag.
Schützen-Gesellschaft Teuf. Abends 8 Uhr: Vereinsabend.
Turn-Verein. Abends 8 Uhr: Vorturnerschule, Kirturnen.
Turn-Gesellschaft. Abends 8-10 Uhr: Kirturnen.
Männer-Turnverein. 8 1/2 Uhr: Kirturnen der act. Turner u. Jüglinge.
Stemmer- und Ring-Club Minicilla. Abends 8 1/2 Uhr: Stemmen.
Stenographen-Club nach Stolze. 8 1/2 Uhr: Uebungsstunde.
Ritter-Verein. Abends 8 1/2 Uhr: Probe.
Katholischer Lehrlings-Verein. 8 1/2 Uhr: Vereinsabend, Vortrag.
Christlicher Arbeiterverein. Abends 8 1/2 Uhr: Versamml. und Vortrag.
Synagogen-Gesangverein. Abends 8 1/2 Uhr: Probe.
Disertanten-Orchester-Verein. Abends 8 1/2 Uhr: Probe.
Wiesbadener Rhein- u. Taunus-Club. Abends 8 1/2 Uhr: Versamml.
Taunus-Club Wiesbaden. Abends 9 Uhr: Versammlung.
Stenolathographen-Verein. Abends 9 Uhr: Uebungsstunde.
Gesangverein Eichenweg. Abends 9 Uhr: Probe.
Gesangverein Liederkranz. Abends 9 Uhr: Probe.
Gesellschaft Fraternalitas. Abends 9 Uhr: Probe.
Club Edelweiß. Abends 9 Uhr: Vereinsabend.
Wiesbadener Sängler-Club. Abends 9 Uhr: Probe.
Wiesbadener Militär-Verein. Abends 9 Uhr: Gesangsprobe.
Verein f. Handlungs-Commis v. 1858. Abends 9 Uhr: Versammlung.
Kriegerverein Germania-Allemania. Abends 9 Uhr: Gesangsprobe.
Christlicher Verein junger Männer. Nachm. 3 bis 6 Uhr: Vereinigung der Brüder-Abtheilung.
Evangelischer Männer- u. Jünglings-Verein. 8 1/2 Uhr: Rhythmusprobe.
 Freier Verkehr. Abendandacht.

Versteigerungen, Submissionen und dergl.

Versteigerung von Herren- und Knaben-Kleidern ic. im Versteigerungslokal
 Rhein. Hof, Mauerstraße 16, Vorm. 9 1/2 Uhr. (S. Tagbl. 436, S. 9.)
 Fortsetzung der Hotel-Inventar-Versteigerung im Hause Marktstraße 10,
 Vormittags 9 1/2 Uhr. (S. Tagbl. 438, S. 17.)
 Versteigerung einer großen Anzahl Thon- und gußeiserner Röhren auf
 dem Lagerplatz links hinter der Gasfabrik, Vormittags 10 Uhr.
 (S. Tagbl. 438, S. 2.)
 Fortsetzung der Wein-Versteigerung im Hofe des Acciseamts, Neugasse 6
 hier, Vorm. 11 Uhr. (S. Tagbl. 437, S. 7.)
 Versteigerung von Delgemälden im Laden Webergasse 21, Vorm. von
 11-1 Uhr. (S. Tagbl. 438, S. 2.)
 Versteigerung eines fetten Bullen im Bullenstallgebäude Dogheimerstr. 61,
 Vorm. 11 Uhr. (S. Tagbl. 437, S. 7.)
 Versteigerung des Obstes von ca. 100 vollhängenden Bäumen (Apfel und
 Birnen). Zusammenkunft Nachmittags 3 Uhr an der Klostermühle.
 (S. Tagbl. 438, S. 17.)
 Einreichung von Offerten auf die Lieferung des Kohlen-Bedarfs für das
 hies. Staatsarchiv, in den Geschäftsräumen des Archivs, Vorm. 10 Uhr.
 (S. Tagbl. 434, S. 25.)
 Einreichung von Offerten auf die Lieferung von 1000 Ctr. Steinkohlen
 und 60 Ctr. Eier-Briquets für die Armen-Augenheilanstalt hier, im
 Geschäftszimmer Kapellenstr. 30, Vorm. 10 Uhr. (S. Tagbl. 425, S. 6.)

Dampfer-Nachrichten.

Hamburg-Amerikanische Padeifahrt-Actien-Gesellschaft.

(Hauptagent für Cajüten und Zwischendeck **W. Peder**, Langgasse 32.)
 Agentur für Cajütenpassagiere: **L. Kettenmayer**, Rheinstraße 21/23.)
Postdampfer „Dorussia“, von Hamburg nach West-Indien bestimmt, ist
 am 17. September, 4 Uhr Nachmittags, in Havre angekommen. Dampfer
„California“ ist am 16. September, 9 Uhr Morgens, von Baltimore
 nach Hamburg abgegangen. Dampfer **„Italia“** ist am 17. September,
 8 Uhr Morgens, von Hamburg via Philadelphia in Baltimore ange-
 kommen. Dampfer **„Steinhöft“**, von Hamburg nach Montreal be-
 stimmt, ist am 17. September, 2 Uhr Nachmittags, in Antwerpen an-
 gekommen. Dampfer **„Dammwall“**, von Montreal via Antwerpen nach
 Hamburg zurückkehrend, passirte am 17. September, 6 1/2 Uhr Morgens,
 Dover. Postdampfer **„Brussia“**, von Hamburg nach Newyork bestimmt,
 ist am 17. September, 11 Uhr Abends, in Havre angekommen. Post-
 dampfer **„Delvetia“** ist am 17. September von St. Thomas via Havre
 nach Hamburg abgegangen. Postdampfer **„Valefia“** ist am 17. Sept.
 in Havana angekommen. Postdampfer **„Bavaria“** und **„Grasbrook“** sind
 am 17. September Abends von St. Thomas via Havre in Hamburg
 angekommen. Postdampfer **„Moravia“** ist am 17. September Abends von
 Newyork in Hamburg angekommen. Postdampfer **„Scandia“**, von
 Newyork nach Hamburg unterwegs, ist am 18. September, 6 Uhr
 Morgens, Lizard passirt.

Meteorologische Beobachtungen.

Wiesbaden, 18. September.	7 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	9 Uhr Abends.	Tägliche Mittel.
Barometer* (Millimeter)	756,9	755,9	756,2	756,0
Thermometer (Celsius)	10,9	18,7	12,9	13,8
Dunstspannung (Millimeter)	7,4	8,5	8,9	8,3
Relative Feuchtigkeit (Proc.)	76	53	81	70
Windrichtung u. Windstärke {	N.O.	O.	O.	—
	schwach.	schwach.	schwach.	—
Allgemeine Himmelsansicht	heiter.	heiter.	heiter.	—
Regenhöhe (Millimeter)	—	—	—	—

*) Die Barometerangaben sind auf 0° C. reducirt.

Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“.

Mitgetheilt auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg
(Nachdruck verboten.)

21. Sept.: wolkig mit Sonnenschein, wärmer, lebhaft windig, etwas Regen.

20. Sept.: Sonnenaufg. 5 Uhr 50 Min. Sonnenunterg. 6 Uhr 8 Min

Die Pferde-Bahn

(Bahnhöfe — Kirchgasse — Langgasse — Taunusstraße) verkehrt von
 Morgens 8²² bis Abends 8²² und umgekehrt von Morgens 8¹⁰ bis
 Abends 9¹⁰; die Wagen folgen sich in Zwischenräumen von 8 Minuten
 in jeder Richtung.

Kurhaus zu Wiesbaden.

Donnerstag, 20. Sept., Nachmittags 4 Uhr:

Abonnements-Concert.

Direction: Herr Kapellmeister **Louis Lüstner.**

1. Obersteiger-Marsch Zeller.
2. Concert-Ouverture in C-moll Foroni.
3. La charite, Terzett Rossini.
4. Stadt und Land, Polka-Mazurka Joh. Strauß.
5. Ouverture zu „Die Heimkehr aus der Fremde“ Mendelssohn.
6. Paraphrase über das Gebet aus Weber's „Freischütz“ Lux.
7. Coppelia-Walzer Delibes.
8. Fantasie über russische Lieder Schreiner.

Königliche Schauspiele.

Donnerstag, den 20. September. 172. Vorstellung.

Galeotto.

Drama in 3 Akten und einem Vorspiel. Nach dem Spanischen des J. J.
 Schegaran, für die Bühne bearbeitet von P. Lindau.

Regie: Herr Köchy.

Personen:

Don Manuel	Herr Köchy.
Donna Julia, dessen Frau	Frl. Scholz.
Don Sestero, Don Manuel's Bruder	Herr Lepanto.
Donna Mercedes	Frl. Wolff.
Riquel, deren Sohn	Herr Neumann.
Ernesto, Schriftsteller	Herr Rodius.
Die Wirthin	Frl. Ulrich.
Ein Arzt	Herr Bethge.
Erster Herr	Herr Spieß.
Zweiter Herr	Herr Dietrich.
Diener	Herr Carl.

Anfang 7 Uhr. Ende gegen 9 1/2 Uhr. Gewöhnliche Preise.

Samstag, 22. September. 173. Vorstellung. **Der Hüttenbesitzer.** Schau-
 spiel in 4 Akten von Georges Ohnet. Anfang 7 Uhr.

Residenz-Theater.

Donnerstag, 20. Sept. 161. Abonnements-Vorstellung. Duzendbillets gültig.
Die arme Edwin. Pariser Sittenbild in 5 Akten von Emil Augier.

Deutsch von Paul Lindau. Anfang 7 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr.

Freitag, 21. Sept.: **Ihre Familie.**

Reichshallen-Theater, Stiftstraße 16.

Täglich große Specialitäten-Vorstellung. Anfang Abends 8 Uhr.

Answärtige Theater.

Mainzer Stadttheater. Donnerstag: Die Jüdin. — Freitag: Der
 Herr Senator.

Frankfurter Stadttheater. Opernhaus. Donnerstag: Don Juan.
 — Freitag: Orceffior. — Schauspielhaus. Donnerstag: Madam
 Sans-Gêne. — Freitag: Gasparone.

